

**VHS-Zweckverband Diemel-Egge-Weser  
Warburg**

**Abschlussprüfung zum 31. Dezember 2024**  
*Mandant: 44513/24*



<b>INHALTSVERZEICHNIS</b>	<b>Seite</b>
<b>I. PRÜFUNGS-AUFTRAG</b> .....	<b>1</b>
<b>II. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN</b> .....	<b>2</b>
<b>III. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG</b> .....	<b>8</b>
<b>IV. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG</b> .....	<b>12</b>
A. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung .....	12
1. Vorjahresabschluss .....	12
2. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen .....	12
3. Jahresabschluss.....	12
4. Lagebericht.....	12
B. Gesamtaussage des Jahresabschlusses .....	13
<b>V. SCHLUSSBEMERKUNG</b> .....	<b>14</b>

## **ANLAGENVERZEICHNIS**

Anlage 1a: Bilanz zum 31. Dezember 2024

Anlage 1b: Ergebnisrechnung 2024

Anlage 1c: Finanzrechnung 2024

Anlage 1d: Anhang 2024

Anlage 1e: Teilrechnungen für das Haushaltsjahr 2024

Anlage 2: Lagebericht für das Haushaltsjahr 2024

Anlage 3: Bestätigungsvermerk

Anlage 4: Rechtliche Grundlagen

Anlage 5: Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer  
und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

BAMF	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Nürnberg
GkG NRW	Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit NRW
kvw	Kommunale Versorgungskassen für Westfalen-Lippe, Münster
EOK	Erstorientierungskurse
PS	Prüfungsstandard des IDW
UE	Unterrichtseinheiten

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von + / - einer Einheit (T€, €, % usw.) auftreten.  
Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern das generische Maskulinum verwendet. Die gewählte Schreibweise bezieht sich jedoch immer zugleich auf weibliche, männliche und diverse Personen.

## I. PRÜFUNGSaufTRAG

Der Verbandsvorsteher der

### **VHS-Zweckverbandes Diemel-Egge-Weser, Warburg,**

(im Folgenden auch „Zweckverband“ oder „VHS“ genannt) beauftragte uns, den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht gemäß §§ 101 ff. GO NRW und § 18 GkG NRW zu prüfen.

Die VHS ist nach § 95 GO NRW verpflichtet, einen Jahresabschluss sowie einen Lagebericht auszustellen und nach § 101 ff. GO NRW i.V.m § 18 GkG NRW prüfen zu lassen. Dementsprechend handelt es sich um eine freiwillige Abschlussprüfung entsprechend § 317 ff. HGB. Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind nach § 96 GO NRW der Aufsichtsbehörde anzuzeigen und öffentlich bekannt zu machen.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Form und Inhalt des Prüfungsberichtes entsprechen den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten nach IDW PS 450 n.F. Die Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen haben wir als von der VHS erstellte Anlagen in einem separaten Anlagenband beigefügt. Der Prüfungsbericht richtet sich an den Zweckverband.

Dem Auftrag liegen die als Anlage beigefügten „Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024“ zugrunde. Unsere Haftung richtet sich nach Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen. Im Verhältnis zu Dritten sind Nr. 1 Abs. 2 und Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend.

## II. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

### Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch den gesetzlichen Vertreter

#### Geschäftsverlauf und Lage

Bei der Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter sind aus unserer Sicht folgende Kernaussagen hervorzuheben:

- Im Haushaltsjahr 2024 wurde zunächst ein Überschuss von rund 59 T€ erwirtschaftet. Im Haushaltsjahr wurden 50 % der geplanten Verbandsumlage von den Mitgliedstädten angefordert. Der Überschuss von 59 T€ wurde den Konten der Verbandsmitglieder zugeschrieben und mit den Verbindlichkeiten gegenüber den Verbandsmitgliedern verrechnet. Dementsprechend wird insgesamt ein ausgeglichenes Ergebnis ausgewiesen.
- Die Grundlage für die Berechnung der Umlage bilden die tatsächlich durchgeführten Unterrichtseinheiten (UE). Für das Jahr 2024 waren etwa 4.252 UE (2023: 3.847 UE) geplant. Tatsächlich durchgeführt wurden im Haushaltsjahr 4.341 UE (2023: 3.378 UE).
- Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich bei den erreichten Teilnehmern eine Differenz von 325 Personen (2023: 3.846 Teilnehmer, 2024: 3.521 Teilnehmer).
- Die Steigerung gegenüber dem letzten Jahr beläuft sich auf 3.378 UE; mit der 4.341 UE sind 28,5 % des Vor-Corona-Niveaus an Stunden erreicht.

#### Zukünftige Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken

Die Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung im Lagebericht basiert auf Annahmen, bei denen Beurteilungsspielräume vorhanden sind. In diesem Zusammenhang ist insbesondere auf folgende Aspekte hinzuweisen:

- Der VHS-Zweckverband hat zum Ziel, in Warburg vier und am Standort Beverungen zwei Integrationskurse durchgängig anzubieten.
- In der geplanten Projektlaufzeit von 2025 bis 2030 will der VHS-Zweckverband Kurse und Veranstaltungen im kulturellen Bereich, vor allem in den ländlich-dörflichen Regionen wie den beiden VHS-Nebenstellen Borgentreich und Willebadessen/Peckelsheim, etablieren und damit nachhaltige Strukturen aufbauen.

- Auch im Jahr 2025 wird der Fokus weitgehend auf der Konsolidierung des Fort- und Weiterbildungsbereichs liegen. Dies liegt insbesondere an der noch nicht abgeschlossenen Umstellung der EDV. Gleichwohl muss die VHS-Leitung den Blick offen halten für neue Drittmittelprojekte, da die Finanzierung der Integrationskurse durch das BAMF aktuell nur bis zum 30.06.2025 gesichert ist.
- Für 2025 wird mit einer angeforderten Verbandsumlage von 197.500,00 € gerechnet.

### Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung und den dabei gewonnenen Erkenntnissen ist die Beurteilung der Lage des Zweckverbandes einschließlich der dargestellten Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung plausibel und folgerichtig abgeleitet. Die Lagebeurteilung durch den gesetzlichen Vertreter ist dem Umfang nach angemessen und inhaltlich zutreffend.

### **WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS**

Wir haben nach dem abschließenden Ergebnis unserer auftragsgemäßen Prüfung den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 und den Lagebericht 2024 der ABC-GmbH, Musterstadt, mit dem folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen:

### **Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers**

„An den VHS-Zweckverband Diemel-Egge-Weser, Warburg:

#### *Prüfungsurteile*

Wir haben den Jahresabschluss des VHS-Zweckverbandes Diemel-Egge-Weser, Warburg, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilergebnisrechnungen und den Teilfinanzrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie den Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des VHS-Zweckverbandes Diemel-Egge-Weser für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den gemeinderechtlichen Vorschriften des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Zweckverbandes zum 31. Dezember 2024 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

## *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Zweckverband unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht*

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den gemeinderechtlichen Vorschriften des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes vermittelt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der des Zweckverbandes zur Fortführung seiner Tätigkeit d.h. der stetigen Erfüllung der Aufgaben, zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Die Versammlung ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Zweckverbandes zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

### *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den [RM1]Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, d.h. der stetigen Aufgabenerfüllung sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Zweckverbandes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit, d.h. der stetigen Aufgabenerfüllung aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die eigenbetriebsähnliche Einrichtung ihre Unternehmenstätigkeit, d.h. die stetige Aufgabenerfüllung nicht mehr sicherstellen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Zweckverbandes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

### **III. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG**

#### **Gegenstand der Prüfung**

Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, die Übersicht über örtlich festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, der nach den kommunalrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW (§95 GO NRW) aufgestellte Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilergebnisrechnungen, Teilfinanzrechnungen sowie Anhang – und der Lagebericht des Zweckverbandes für das Haushaltsjahr 2024.

Wir weisen darauf hin, dass die gesetzlichen Vertreter für die Rechnungslegung, die dazu eingerichteten Kontrollen und die uns gegenüber gemachten Angaben die Verantwortung tragen.

Gemäß § 317 Abs. 4a HGB erstreckt sich unsere Prüfung nicht darauf, ob der Fortbestand des geprüften Zweckverbandes zugesichert werden kann.

Die Prüfung der Einhaltung anderer Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben der Abschlussprüfung, als sich aus ihnen üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss und den Lagebericht ergeben.

Insbesondere war Gegenstand unseres Auftrags weder die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z. B. Unterschlagungen oder sonstige Untreuehandlungen, noch die Aufdeckung und Aufklärung außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten sowie von bedeutsamen Schwächen des nicht rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems. Prüfungsplanung und Prüfungsdurchführung haben wir jedoch so angelegt, dass diejenigen Unregelmäßigkeiten, die für die Rechnungslegung wesentlich sind, mit hinreichender Sicherheit aufgedeckt werden.

### **Art und Umfang der Prüfung**

Unsere Prüfung haben wir entsprechend den Vorschriften der §§ 317 ff. HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen und uns dabei von nachfolgend beschriebenen Zielsetzungen leiten lassen:

Das Ziel unserer Abschlussprüfung besteht darin, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, dass der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist. Hinreichende Sicherheit stellt ein hohes Maß an Sicherheit dar, ist aber keine Garantie, dass eine wesentliche falsche Darstellung stets aufgedeckt wird. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken und Fälschungen bzw. das Außerkraftsetzen von internen Kontrollen beinhalten können.

Auf Grundlage der Prüfungsnachweise ziehen wir zudem Schlussfolgerungen, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen und Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Zweckverbandes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und des Lageberichts aufmerksam zu machen, oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unsere Prüfungsurteile zu modifizieren.

Während der gesamten Abschlussprüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Im Rahmen unserer Prüfung beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben. Unsere Prüfung umfasst weiterhin die Würdigung der Gesamtdarstellung, des Aufbaus und des Inhalts des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben, sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt.

Unsere Prüfung des Lageberichts ist in die Prüfung des Jahresabschlusses integriert. Wir beurteilen den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens. Auf Grundlage unseres Verständnisses der von den gesetzlichen Vertretern als notwendig erachteten Vorkehrungen und Maßnahmen haben wir angemessene Prüfungshandlungen geplant, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

Wir haben Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durchgeführt. Dabei haben wir insbesondere die zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nachvollzogen und deren Vertretbarkeit sowie die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben beurteilt. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben und den zugrunde liegenden Annahmen haben wir damit nicht abgegeben, da ein erhebliches unvermeidbares Risiko besteht, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen. Unser Prüfungsurteil betrifft den Lagebericht als Ganzes und stellt kein eigenständiges Prüfungsurteil zu einzelnen Angaben im Lagebericht dar.

Unter Beachtung dieser Grundsätze haben wir folgendes Prüfungsvorgehen entwickelt:

Der Prüfungsplanung lagen unser Verständnis des Geschäftsumfelds sowie des für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und der für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen zugrunde. Auf Grundlage unserer Einschätzung der Prozessabläufe und implementierten Kontrollen sowie der daraus abgeleiteten Risiken wesentlicher falscher Angaben im Jahresabschluss haben wir Prüfungshandlungen durchgeführt und ausreichende und angemessene Prüfungsnachweise eingeholt.

Auf Basis unserer Risikoeinschätzung und unserer Kenntnis der Geschäftsprozesse haben wir in Abhängigkeit von unserer Beurteilung der Angemessenheit des rechnungslegungsbezogenen Kontrollsystems analytische Prüfungshandlungen sowie in durch bewusste Auswahl gezogenen Stichproben Einzelfallprüfungen zur Beurteilung von Einzelsachverhalten durchgeführt.

Unsere Prüfungsstrategie hat zu folgenden Prüfungsschwerpunkten geführt:

- Entwicklung des Anlagevermögens und der Sonderposten unter Einbeziehung der korrespondierenden Posten der Ergebnis- und der Finanzrechnung,
- Abstimmung der Finanzbuchhaltung mit ihren Nebenbüchern,
- Vollständigkeit und Bewertung der bilanzierten Rückstellungen.

An der körperlichen Inventur der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe haben wir nicht beobachtend teilgenommen, da diese von untergeordneter Bedeutung sind.

Im Rahmen der sonstigen substanziellen Prüfungshandlungen haben wir Saldenbestätigungen und -mitteilungen sowie andere geeignete Unterlagen von beauftragten Kreditinstituten eingeholt.

Für das Berichtsjahr haben wir aufgrund umfassender Erläuterungen der Geschäftsführung zu der Berücksichtigung zukünftiger Risiken und der Ergebnisse alternativer Prüfungshandlungen auf die Einholung von Rechtsanwaltsbestätigungen verzichtet.

Wir haben die Prüfung mit Unterbrechung im April 2024 durchgeführt.

Aufklärungen und Nachweise im Sinne des § 320 HGB erteilte uns der Vorstandsvorsteher sowie die uns benannten Personen bereitwillig und im gewünschten Umfang. Die berufsübliche Vollständigkeitserklärung der Geschäftsführung haben wir zu unseren Arbeitspapieren genommen.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Nachweise bei der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024 und der Beurteilung des Lageberichts für das Haushaltsjahr 2024 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen.

## IV. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

### A. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

#### 1. Vorjahresabschluss

Der Vorjahresabschluss wurde in der von uns geprüften und am 18. September 2024 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Fassung von der Verbandsversammlung am 09. Dezember 2024 festgestellt. Dem Verbandsvorsteher wurde für das Haushaltsjahr 2023 Entlastung erteilt.

#### 2. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Buchführung sowie die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und das Belegwesen entspricht den gesetzlichen Vorschriften und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung. Die den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen sind in der Buchführung, im Jahresabschluss und im Lagebericht ordnungsmäßig abgebildet.

#### 3. Jahresabschluss

Der von uns geprüfte Jahresabschluss für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 ist diesem Bericht als Anlage 1 beigefügt. Er entspricht nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Die Bilanz und die Ergebnis- und Finanzrechnung wurden ordnungsmäßig aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die Bestände der Vorjahresbilanz wurden ordnungsgemäß vorgetragen. Dabei wurden die gesetzlichen Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften in allen wesentlichen Belangen eingehalten.

Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz und der Ergebnis- und Finanzrechnung und beinhaltet die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig.

#### 4. Lagebericht

Der Lagebericht (Anlage 2 dieses Berichts) entspricht den gesetzlichen sowie den orts- und landesrechtlichen Vorschriften.

**B. Gesamtaussage des Jahresabschlusses**

**Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses**

Unsere Prüfung hat ergeben, dass § 95 Abs. 1 GO NRW beachtet wurde und der Jahresabschluss im Zusammenwirken von Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung und Anhang sowie den Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes vermittelt.

**Wesentliche Bewertungsgrundlagen**

Die wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind zutreffend in dem als Anlage 1d beigefügten Anhang dargestellt.

## V. SCHLUSSBEMERKUNG

Den vorstehenden Bericht einschließlich des im Prüfungsbericht wiedergegebenen Bestätigungsvermerks erstaten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (Prüfungsstandard 450 n. F. des Instituts der Wirtschaftsprüfer). Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Gütersloh, am 20. Mai 2025

**ETL WRG GmbH**  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft



Struckmeier  
Wirtschaftsprüfer  
(digital signiert)



Robbers  
Wirtschaftsprüfer  
(digital signiert)

# Anlagen

VHS-Zweckverband Diemel - Egge - Weser, Warburg

Bilanz zum 31. Dezember 2024

Aktiva	31.12.2024	31.12.2023		31.12.2024	31.12.2023
	€	€		€	€
<b>1. Anlagevermögen</b>			<b>1. Eigenkapital</b>		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	350,02	708,63	1.1 Allgemeine Rücklage	56.064,03	56.064,03
1.2 Sachanlagen			1.2 Ausgleichsrücklage	28.032,02	28.032,02
1.2.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.968,23	11.101,24		<b>84.096,05</b>	<b>84.096,05</b>
	<b>7.318,25</b>	<b>11.809,87</b>	<b>2. Sonderposten</b>		
			2.1 für Zuwendungen	2.301,33	5.290,02
<b>2. Umlaufvermögen</b>				<b>2.301,33</b>	<b>5.290,02</b>
2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			<b>3. Rückstellungen</b>		
2.1.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	132.763,71	117.830,83	3.1 Sonstige Rückstellungen	25.135,43	23.724,76
2.1.2 Privatrechtliche Forderungen	0,00	0,00		<b>25.135,43</b>	<b>23.724,76</b>
2.1.2 Sonstige Vermögensgegenstände	951,00	180,00	<b>4. Verbindlichkeiten</b>		
	<b>133.714,71</b>	<b>118.010,83</b>	4.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.104,86	22.089,42
2.2. Liquide Mittel	<b>257.585,72</b>	<b>213.930,19</b>	4.2 Sonstige Verbindlichkeiten	267.949,41	208.550,64
				<b>287.054,27</b>	<b>230.640,06</b>
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>258,40</b>	<b>0,00</b>	<b>5. Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>290,00</b>	<b>0,00</b>
	<b>398.877,08</b>	<b>343.750,89</b>		<b>398.877,08</b>	<b>343.750,89</b>

VHS-Zweckverband Diemel - Egge - Weser, Warburg

Ergebnisrechnung

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
		€	€	€	€
1	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	649.655,09	621.800,00	681.771,31	59.971,31
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	162.721,50	150.000,00	148.790,65	-1.209,35
3	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6,88	0,00	325,00	325,00
4	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.718,00	16.200,00	17.376,00	1.176,00
5	+ Sonstige ordentliche Erträge	113,80	0,00	-31,00	-31,00
<b>6</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>830.215,27</b>	<b>788.000,00</b>	<b>848.231,96</b>	<b>60.231,96</b>
7	- Personalaufwendungen	428.179,02	466.800,00	472.070,35	5.270,35
8	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	309.669,13	256.200,00	300.345,04	44.145,04
10	- Bilanzielle Abschreibungen	9.991,31	2.200,00	6.193,15	3.993,15
11	- Transferaufwendungen	75,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	82.293,51	62.700,00	69.623,42	6.923,42
<b>13</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>830.207,97</b>	<b>787.900,00</b>	<b>848.231,96</b>	<b>60.331,96</b>
<b>14</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis</b>	<b>7,30</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-100,00</b>
15	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7,30	100,00	0,00	-100,00
<b>17</b>	<b>= Finanzergebnis</b>	<b>-7,30</b>	<b>-100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>19</b>	<b>= Jahresergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

VHS-Zweckverband Diemel - Egge - Weser, Warburg

Finanzrechnung  
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist
		€	€	€	€
1	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	762.686,65	621.700,00	723.004,99	101.304,99
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	162.207,50	150.000,00	149.046,60	-953,40
3	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6,88	0,00	325,00	325,00
4	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.670,80	16.200,00	16.753,00	553,00
5	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	107,80	0,00	-2,50	-2,50
6	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	983,23	0,00	-383,23	-383,23
<b>7</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>930.662,86</b>	<b>787.900,00</b>	<b>888.743,86</b>	<b>100.843,86</b>
8	- Personalauszahlungen	440.808,02	460.900,00	470.226,45	9.326,45
9	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	310.458,53	256.200,00	306.561,05	50.361,05
11	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	7,30	100,00	0,00	-100,00
12	- Transferauszahlungen	75,00	0,00	0,00	0,00
13	- Sonstige Auszahlungen	85.100,78	62.700,00	66.599,30	3.899,30
<b>14</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>836.449,63</b>	<b>779.900,00</b>	<b>843.386,80</b>	<b>63.486,80</b>
<b>15</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>94.213,23</b>	<b>8.000,00</b>	<b>45.357,06</b>	<b>37.357,06</b>
16	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>17</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
18	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.543,18	17.500,00	1.701,53	-15.798,47
<b>19</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.543,18</b>	<b>17.500,00</b>	<b>1.701,53</b>	<b>-15.798,47</b>
<b>20</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.543,18</b>	<b>-17.500,00</b>	<b>-1.701,53</b>	<b>-15.798,47</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag</b>	<b>92.670,05</b>	<b>-9.500,00</b>	<b>43.655,53</b>	<b>21.558,59</b>
<b>22</b>	<b>= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln</b>	<b>92.670,05</b>	<b>-9.500,00</b>	<b>43.655,53</b>	<b>53.155,53</b>
23	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	121.260,14	135.000,00	213.930,19	78.930,19
24	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	-5.900,00	0,00	5.900,00
<b>25</b>	<b>= Liquide Mittel</b>	<b>213.930,19</b>	<b>119.600,00</b>	<b>257.585,72</b>	<b>137.985,72</b>

**Anhang**

**zum Jahresabschluss des**

**VHS Zweckverbandes Diemel – Egge – Weser**

**zum 31.12.2024**

---

**1. Allgemeine Angaben**

Der VHS Zweckverband Diemel – Egge – Weser hat gemäß § 18 Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG NRW) sowie § 95 Abs. 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) i.V.m. § 38 Abs. 1 Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein- Westfalen (KomHVO NRW) einen Jahresabschluss aufzustellen und prüfen zu lassen.

Ergänzt und konkretisiert werden die Vorschriften der GO NRW seit dem 01.01.2019 durch die KomHVO NRW. Die KomHVO NRW tritt an die Stelle der bis dahin geltenden Gemeindehaushaltsverordnung im Land Nodrhein-Westfalen (GemHVO NRW).

**2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Auf Grundlage der angeführten gesetzlichen Bestimmungen ist der Jahresabschluss nach dem System der doppelten Buchführung zum Bilanzstichtag unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufzustellen, soweit durch Gesetz oder Rechtsverordnung nichts anderes bestimmt ist. Des Weiteren haben der Jahresabschluss und der Anhang ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und der Schuldenlage des Zweckverbandes zu vermitteln.

Bei der Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden finden die §§ 33 bis 37 KomHVO NRW und die §§ 42 bis 44 KomHVO NRW entsprechende Anwendung, soweit keine Sondervorschriften nach dem § 58 KomHVO NRW zu beachten sind. Anknüpfend sind Erläuterungen zur Bewertung einzelner Bilanzpositionen dargestellt.

## **2.1. Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagevermögen**

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände sowie das Sachanlagevermögen sind mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten unter Berücksichtigung der planmäßigen linearen Abschreibungen bewertet worden. Zudem geht der Wertansatz auf die erstmalige Bewertung des Vermögens mit Aufstellung der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2009 zurück. Die in der Eröffnungsbilanz aktivierten und vorsichtig geschätzten Zeitwerte gelten für künftige Haushaltsjahre als Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Die immateriellen Vermögensgegenstände sowie das Sachanlagevermögen werden nach Maßgabe der örtlichen Abschreibungstabelle linear abgeschrieben. Die angewendeten Nutzungsdauern nach § 36 Abs. 4 KomHVO NRW liegen innerhalb der Bandbreite der Rahmentabelle laut Runderlass des Innenministeriums des Landes NRW vom 24.02.2005 gemäß der Anlage 15. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten ohne Umsatzsteuer unter € 800,00 liegen, die selbständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen, werden im Jahr des Zugangs nach § 36 Abs. 3 KomHVO NRW sofort abgeschrieben. Vermögensgegenstände, deren Wert unter € 60,00 liegt, werden sofort als Aufwand verbucht.

## **2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt. Weitere Details, insbesondere zur Art und Restlaufzeit der Forderungen, sind aus dem beige-fügten Forderungsspiegel zu entnehmen.

## **2.3. Aktive Rechnungsabgrenzung**

Die Rechnungsabgrenzungsposten sind bilanztechnische Posten und keine Vermögensgegenstände. Hier werden Auszahlungen verbucht, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

## **2.4. Eigenkapital**

### **Allgemeine Rücklage**

Die Allgemeine Rücklage weist den in der Eröffnungsbilanz ermittelten Wert aus.

### **Ausgleichsrücklage**

Die Ausgleichsrücklage dient im Bedarfsfall dazu, einen Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung zu decken, um den Haushalt fiktiv auszugleichen.

## **2.5. Sonderposten**

Der Sonderposten für Zuwendungen setzt sich zusammen aus den mit den Anlagegütern des Sachanlagevermögens der Aktivseite korrespondierenden Investitionszuwendungen von Bund, Land oder Dritten. Dabei ergeben sich die Zugänge aus konkreten Fördermitteln für ein definiertes Anlagegut. Die ertragswirksame Auflösung der Sonderposten erfolgt entsprechend den Restnutzungsdauern der dazugehörigen Anlagegüter.

## **2.6. Rückstellungen**

Rückstellungen sind nach der Maßgabe des § 37 KomHVO NRW gebildet und berücksichtigen alle absehbaren Risiken sowie ungewisse Verbindlichkeiten. Die Rückstellungen in Höhe von rund 25 T€ beinhalten Urlaubsrückstellungen, Überstundenrückstellungen, Rückstellungen für Leistungsentgelte nach § 18 TVöD sowie Rückstellungen für ausstehende Jahresabschlussprüfungen. Die Bewertung der sonstigen Rückstellungen erfolgte im Rahmen vernünftiger kaufmännischer Bewertung grundsätzlich vorsichtig.

## **2.7. Verbindlichkeiten**

### **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

Als Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind noch zu erbringende Zahlungen an Dritte zum Bilanzstichtag ausgewiesen. Die Bilanzierung erfolgt zum Rückzahlungsbeitrag. Die Rückzahlung erfolgt innerhalb eines Jahres.

### **Sonstige Verbindlichkeiten**

Unter den sonstigen Verbindlichkeiten sind im Wesentlichen die Verbindlichkeiten gegenüber den Verbandsmitgliedern (262 T€) sowie die abzuführende Lohn- und Kirchensteuer aus der Gehaltsabrechnung für Dezember 2024 (6 T€) ausgewiesen.

## **2.8. Ergebnis- und Finanzrechnung**

An dieser Stelle wird auf die Ausführungen im Lagebericht sowie auf das dort angeführte NKF-Kennzahlenset verwiesen.

## **2.9. Sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Die tariflich Beschäftigten der VHS sind über die Hansestadt Warburg Mitglied der Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe für Gemeinden und Gemeindeverbände (kvw), Münster. Zweck der kvw ist es, den Arbeitnehmern im Wege privatrechtlicher Versicherung eine zusätzliche Alters-, Erwerbminderungs- und Hinterbliebenenversorgung zu gewähren. Der derzeitige Umlagesatz beträgt 4,5 %; zusätzlich wird ein Sanierungsgeld in Höhe von 3,25 % der Zusatzversorgungspflichtigen Entgelte gezahlt. Da die Finanzierung der Versorgungsleistungen der kvw im so genannten Umlageverfahren (Abschnittdeckungsverfahren) erfolgt, bestehen Unterdeckungen für künftige Versorgungslasten. Nach Auffassung des Hauptfachausschusses des Instituts der Wirtschaftsprüfer liegt bei dieser Art der Zusatzversorgung eine mittelbare Pensionsverpflichtung vor. Von dem Passivierungswahlrecht nach Art. 28 Abs. 1 Einführungsgesetz des HGB (EGHGB) wurde unter Bezugnahme auf die Handreichungen des Innenministeriums NRW kein Gebrauch gemacht.

## **2.10. Mitarbeiter**

Im Jahresdurchschnitt waren im Berichtsjahr bei dem VHS-Zweckverband acht tariflich Beschäftigte im Verwaltungsdienst angestellt.

## **2.11. Angaben nach § 95 Abs. 3 GO NRW**

Verbandsvorsteher: Tobias Scherf

Stellvertretender Verbandsvorsteher: Nicolas Aisch

Mitglieder der VHS-Zweckverbandsversammlung:

### **Stadt Beverungen**

Herr Hubertus Grimm

Frau Mechthild Rose

Herr Rolf-Dieter Crois

### **Orgelstadt Borgentreich**

Herr Christoph Derenthal

Frau Gabriele Römer

### **Hansestadt Warburg**

Herr Andreas Niggemeyer

Frau Birgit Kuchenreiter

Herr Thomas Vonde

Frau Vera Wedekind

Herr Hermann Ludwig

### **Stadt Willebadessen**

Herr Norbert Hofnagel

Frau Petra Engemann-Ludwig

Warburg, den 08. April 2025

Aufgestellt:




---

Andreas Fornefeld

Stellv. Fachbereichsleiter FB V – Finanzen

Bestätigt:



---

Tobias Scherf

Bürgermeister

VHS-Zweckverband Diemel - Egge - Weser, Warburg

Anlagenspiegel zur Bilanz zum 31. Dezember 2024

	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte	
	01.01.2024	Zugänge	Abgänge	31.12.2024	01.01.2024	Zugänge	Abgänge	31.12.2024	31.12.2024	31.12.2023
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	20.456,50	0,00	0,00	20.456,50	-19.747,87	-358,61	0,00	-20.106,48	350,02	708,63
	<b>20.456,50</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>20.456,50</b>	<b>-19.747,87</b>	<b>-358,61</b>	<b>0,00</b>	<b>-20.106,48</b>	<b>350,02</b>	<b>708,63</b>
1.2 Sachanlagen										
1.2.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung	112.126,96	1.701,53	0,00	113.828,49	-101.025,72	-5.834,54	0,00	-106.860,26	6.968,23	11.101,24
	<b>112.126,96</b>	<b>1.701,53</b>	<b>0,00</b>	<b>113.828,49</b>	<b>-101.025,72</b>	<b>-5.834,54</b>	<b>0,00</b>	<b>-106.860,26</b>	<b>6.968,23</b>	<b>11.101,24</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>132.583,46</b>	<b>1.701,53</b>	<b>0,00</b>	<b>134.284,99</b>	<b>-120.773,59</b>	<b>-6.193,15</b>	<b>0,00</b>	<b>-126.966,74</b>	<b>7.318,25</b>	<b>11.809,87</b>

**Eigenkapitalspiegel 31.12.2024**

Bezeichnung	Bestand zum 31.12. des Vorjahres <sup>1</sup>	Verrechnung des Vorjahresergebnisses	Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Abs. 3 KomHVO NRW im Haushaltsjahr	Jahresergebnis des Haushaltsjahres (vor Beschluss über Ergebnisverwend.)	Bestand zum 31.12. des Haushaltsjahres <sup>1</sup>
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1.1 Allgemeine Rücklage</b>	56.064,03	0,00			56.064,03
<b>1.2 Ausgleichsrücklage</b>	28.032,02	0,00			28.032,02
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>84.096,05</b>	<b>0,00</b>			<b>84.096,05</b>

<sup>1</sup> Bestand vor Verrechnung des Jahresergebnisses.

<sup>2</sup> Inkl. etwaiger Verrechnungen gem. § 44 Abs. 3 KomHVO NRW.

**Nachrichtlich: Ergebnisverrechnungen Vorjahre (§ 96 Abs. 1 Satz 3 GO NRW)**

	3. Vorjahr	Vorvorjahr	Vorjahr	Saldo
Allgemeiner Rücklage (+/-)	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausgleichsrücklage (+/-)	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00

**Forderungsspiegel zum 31.12.2024**

Art der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	Gesamtbetrag am 31.12.2024	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag zum 31.12.2023
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	1	2	3	4	5
	€	€	€	€	€
<b>2.1.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen</b>	<b>132.763,71</b>	132.763,71	0,00	0,00	<b>117.830,83</b>
<b>2.1.2 Privatrechtliche Forderungen</b>	<b>0,00</b>	0,00	0,00	0,00	<b>0,00</b>
<b>2.1.3 Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände</b>	<b>951,00</b>	951,00	0,00	0,00	<b>180,00</b>
<b>2.1 Summe aller Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände</b>	<b>133.714,71</b>	<b>133.714,71</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>118.010,83</b>

VHS-Zweckverband Diemel - Egge - Weser, Warburg

Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2024

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag am 31.12.2024	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2023
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	1	2	3	4	5
	€	€	€	€	€
<b>4.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>19.104,86</b>	19.104,86	0,00	0,00	<b>22.089,42</b>
<b>4.2 Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>267.949,41</b>	267.949,41	0,00	0,00	<b>208.550,64</b>
<b>4. Summe aller Verbindlichkeiten</b>	<b>287.054,27</b>	287.054,27	0,00	0,00	<b>230.640,06</b>
<b>Nachrichtlich anzugeben:</b>					
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung	0,00				0,00
von Sicherheiten: z.B. Bürgschaften u.a.					

## Jahresabschluss VHS 2024

<b>Gesamtergebnishaushalt</b>					
VHS Zweckverband Diemel Egge Weser					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-649.655,09	-621.800,00	-681.771,31	-59.971,31
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-162.721,50	-150.000,00	-148.790,65	1.209,35
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6,88	0,00	-325,00	-325,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-17.718,00	-16.200,00	-17.376,00	-1.176,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-113,80	0,00	31,00	31,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>10</b>	<b>= Summe Ordentliche Erträge</b>	<b>-830.215,27</b>	<b>-788.000,00</b>	<b>-848.231,96</b>	<b>-60.231,96</b>
11	- Personalaufwendungen	428.179,02	466.800,00	472.070,35	5.270,35
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	309.669,13	256.200,00	300.345,04	44.145,04
14	- Bilanzielle Abschreibung	9.991,31	2.200,00	6.193,15	3.993,15
15	- Transferaufwendungen	75,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	82.293,51	62.700,00	69.623,42	6.923,42
<b>17</b>	<b>= Summe Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>830.207,97</b>	<b>787.900,00</b>	<b>848.231,96</b>	<b>60.331,96</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (=Zellen 10 + 17)</b>	<b>-7,30</b>	<b>-100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7,30	100,00	0,00	-100,00
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zellen 19 + 20)</b>	<b>7,30</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-100,00</b>
<b>22</b>	<b>=Ergebnis der lfd Verwalt.tätigkeit (=Z 18 + 21)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zellen 23 + 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>26</b>	<b>= Jahres-/Ergebnis (=Zellen 22 + 25)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29A	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Nachrichtlich: (Verr.. Ertr.+Aufw. mit allg. Rück)	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>36</b>	<b>Verrechnungssaldo</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
38	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>39</b>	<b>Gesamtbetrag der Erträge</b>	<b>-830.215,27</b>	<b>-788.000,00</b>	<b>-848.231,96</b>	<b>-60.231,96</b>
<b>40</b>	<b>Gesamtbetrag der Aufwendungen</b>	<b>830.215,27</b>	<b>788.000,00</b>	<b>848.231,96</b>	<b>60.231,96</b>
<b>41</b>	<b>Differenz</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Jahresabschluss VHS 2024

<b>Gesamtfinanzhaushalt</b>					
VHS Zweckverband Diemel Egge Weser					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	762.686,65	621.700,00	723.004,99	101.304,99
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	162.207,50	150.000,00	149.046,60	-918,40
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6,88	0,00	325,00	325,00
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.670,80	16.200,00	16.753,00	553,00
07	Sonstige Einzahlungen	107,80	0,00	-2,50	-2,50
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	983,23	0,00	-383,23	-383,23
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>930.662,86</b>	<b>787.900,00</b>	<b>888.743,86</b>	<b>100.843,86</b>
10	Personalauszahlungen	-440.808,02	-460.900,00	-470.226,45	-9.326,45
11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-310.458,53	-256.200,00	-306.561,05	-50.361,05
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-7,30	-100,00	0,00	100,00
14	Transferauszahlungen	-75,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Auszahlungen	-85.100,78	-62.700,00	-66.599,30	-3.899,30
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-836.449,63</b>	<b>-779.900,00</b>	<b>-843.386,80</b>	<b>-63.486,80</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Z 9+16)</b>	<b>94.213,23</b>	<b>8.000,00</b>	<b>45.357,06</b>	<b>37.392,06</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Auszahlungen Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.543,18	-17.500,00	-1.701,53	15.798,47
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionen</b>	<b>-1.543,18</b>	<b>-17.500,00</b>	<b>-1.701,53</b>	<b>15.798,47</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=Z 23+30)</b>	<b>-1.543,18</b>	<b>-17.500,00</b>	<b>-1.701,53</b>	<b>15.798,47</b>
<b>32</b>	<b>Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (=Z 17+31)</b>	<b>92.213,23</b>	<b>-9.500,00</b>	<b>43.655,53</b>	<b>53.190,53</b>
33	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>37</b>	<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>38</b>	<b>Änder. Bestand an eigen. Finanzmitteln (=Z 32+37)</b>	<b>92.670,05</b>	<b>-9.500,00</b>	<b>43.690,53</b>	<b>53.190,53</b>
39	Anfangsbestand an Finanzmitteln	121.260,14	135.000,00	213.930,19	78.930,19
40	Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	0,00	-5.900,00	0,00	5.900,00
<b>41</b>	<b>Liquide Mittel (=Z 38,39+40)</b>	<b>213.930,19</b>	<b>119.600,00</b>	<b>257.585,72</b>	<b>138.020,72</b>
43	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>44</b>	<b>Gesamtbetrag Einzahl. lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>930.662,86</b>	<b>787.900,00</b>	<b>888.743,86</b>	<b>100.878,86</b>
<b>45</b>	<b>Gesamtbetrag Auszahl. lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-836.449,63</b>	<b>-779.900,00</b>	<b>-843.386,80</b>	<b>-63.486,80</b>
<b>46</b>	<b>Gesamtbetrag Einzahlungen Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>47</b>	<b>Gesamtbetrag Auszahlungen Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.543,18</b>	<b>-17.500,00</b>	<b>-1.701,53</b>	<b>15.798,47</b>
<b>48</b>	<b>Gesamtbetrag Einzahlungen Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>49</b>	<b>Gesamtbetrag Auszahlungen Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>50</b>	<b>Gesamteinzahlungen</b>	<b>930.662,86</b>	<b>787.900,00</b>	<b>888.743,86</b>	<b>100.843,86</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Gesamtfinanzhaushalt**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
51	Gesamtauszahlungen	-837.992,81	-797.400,00	-845.088,33	-47.688,33
52	Änderung Finanzmittelbestand	92.670,05	-9.500,00	43.655,53	53.155,53

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt Produkt 2271010 VHS Zweckverband Diemel - Egge - Weser**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-649.655,09	-621.800,00	-681.771,31	-59.971,31
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-162.721,50	-150.000,00	-148.473,60	1.526,40
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6,88	0,00	-325,00	-325,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-17.718,00	-16.200,00	-17.376,00	-1.176,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-105,80	0,00	40,00	40,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-830.207,27</b>	<b>-788.000,00</b>	<b>-847.905,91</b>	<b>-59.905,91</b>
11	- Personalaufwendungen	428.179,02	466.800,00	472.070,35	5.270,35
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	309.669,13	256.200,00	300.345,04	44.145,04
14	- Bilanzielle Abschreibung	9.991,31	2.200,00	6.193,15	3.993,15
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	82.205,53	62.600,00	69.478,48	6.878,48
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>830.044,99</b>	<b>787.800,00</b>	<b>848.087,02</b>	<b>60.287,02</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-162,28</b>	<b>-200,00</b>	<b>181,11</b>	<b>381,11</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7,30	100,00	0,00	-100,00
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zellen 19 und 20)</b>	<b>7,30</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-100,00</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zellen 18 und 21)</b>	<b>-154,98</b>	<b>-100,00</b>	<b>181,11</b>	<b>281,11</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zellen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis (=Zellen 22 und 25)</b>	<b>-154,98</b>	<b>-100,00</b>	<b>181,11</b>	<b>281,11</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-154,98</b>	<b>-100,00</b>	<b>181,11</b>	<b>281,11</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilfinanzhaushalt Produkt 2271010 VHS Zweckverband Diemel - Egge - Weser**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Veräußerung von Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-1.543,18	-17.500,00	-1.701,53	15.798,47
27	- Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-1.543,18</b>	<b>-17.500,00</b>	<b>-1.701,53</b>	<b>15.798,47</b>
<b>31</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>-1.543,18</b>	<b>-17.500,00</b>	<b>-1.701,53</b>	<b>15.798,47</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 227101 Volkshochschulzweckverband Diemel - Egge - Weser**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-649.655,09	-621.800,00	-681.771,31	-59.971,31
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-162.721,50	-150.000,00	-148.473,60	1.526,40
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6,88	0,00	-325,00	-325,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-17.718,00	-16.200,00	-17.376,00	-1.176,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-105,80	0,00	40,00	40,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-830.207,27</b>	<b>-788.000,00</b>	<b>-847.905,91</b>	<b>-59.905,91</b>
11	- Personalaufwendungen	428.179,02	466.800,00	472.070,35	5.270,35
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	309.669,13	256.200,00	300.345,04	44.145,04
14	- Bilanzielle Abschreibung	9.991,31	2.200,00	6.193,15	3.993,15
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	82.205,53	62.600,00	69.478,48	6.878,48
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>830.044,99</b>	<b>787.800,00</b>	<b>848.087,02</b>	<b>60.287,02</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-162,28</b>	<b>-200,00</b>	<b>181,11</b>	<b>381,11</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7,30	100,00	0,00	-100,00
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zellen 19 und 20)</b>	<b>7,30</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-100,00</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zellen 18 und 21)</b>	<b>-154,98</b>	<b>-100,00</b>	<b>181,11</b>	<b>281,11</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zellen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis (=Zellen 22 und 25)</b>	<b>-154,98</b>	<b>-100,00</b>	<b>181,11</b>	<b>281,11</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-154,98</b>	<b>-100,00</b>	<b>181,11</b>	<b>281,11</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilfinanzhaushalt Kostenträger 227101 Volkshochschulzweckverband Diemel - Egge - Weser**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Veräußerung von Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-1.543,18	-17.500,00	-1.701,53	15.798,47
27	- Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-1.543,18</b>	<b>-17.500,00</b>	<b>-1.701,53</b>	<b>15.798,47</b>
<b>31</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>-1.543,18</b>	<b>-17.500,00</b>	<b>-1.701,53</b>	<b>15.798,47</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt Kostenträger 111060 Finanz- undeteiligungscontrolling, Finanzbuchhaltung, Steuerverwaltung**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-8,00	0,00	-9,00	-9,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-8,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-9,00</b>	<b>-9,00</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	87,98	100,00	51,34	-48,66
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>87,98</b>	<b>100,00</b>	<b>51,34</b>	<b>-48,66</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis</b>	<b>79,98</b>	<b>100,00</b>	<b>42,34</b>	<b>-57,66</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zellen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zellen 18 und 21)</b>	<b>79,98</b>	<b>100,00</b>	<b>42,34</b>	<b>-57,66</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (=Zellen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis (=Zellen 22 und 25)</b>	<b>79,98</b>	<b>100,00</b>	<b>42,34</b>	<b>-57,66</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>79,98</b>	<b>100,00</b>	<b>42,34</b>	<b>-57,66</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilfinanzhaushalt Kostenträger 111060 Finanz- und Beteiligungscontrolling, Finanzbuchhaltung, Steuerverwaltung**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Veräußerung von Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt Kostenstelle 92010 Verwaltung VHS**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
4141000	Zuweisungen vom Land		-1.903,34	0,00	0,00	0,00
4161000	Erträge aus d. Auflösung v. Sonderposten f. Zuweisungen		-67,80	-100,00	-67,81	32,19
4189000	Zweckverbandsumlage; Umlage nach § 19 GkG		24.937,56	-232.500,00	-56.811,30	175.688,70
<b>02</b>	<b>+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>		<b>22.966,42</b>	<b>-232.600,00</b>	<b>-56.879,11</b>	<b>175.720,89</b>
4461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		-6,88	0,00	-24,00	-24,00
<b>05</b>	<b>+ Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>		<b>-6,88</b>	<b>0,00</b>	<b>-24,00</b>	<b>-24,00</b>
4562400	Versicherungsleistungen		-105,80	0,00	0,00	0,00
<b>07</b>	<b>+ Sonstige ordentliche Erträge</b>		<b>-105,80</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
5011010	Dienstaufwand Rückstellungen f. nicht genommenen Urlaub		-5.132,64	-1.000,00	1.649,58	2.649,58
5011020	Dienstaufwand Rückstellungen f. geleistete Überstunden		-98,15	-100,00	-137,15	-37,15
5012000	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte		244.888,58	266.000,00	239.736,82	-26.263,18
5012040	Dienstaufwand Rückstellungen Leistungsentgelt (§ 18 TVöD)		6.792,32	7.000,00	6.140,56	-859,44
5019000	Dienstaufwand - Sonstige Beschäftigte		892,73	2.000,00	832,73	-1.167,27
5022000	Beiträge Versorgungskasse - Tariflich Beschäftigte		18.767,67	21.000,00	17.588,44	-3.411,56
5032000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung -Tarifl. Beschäftigte		50.526,63	53.000,00	52.273,07	-726,93
5039000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung - Sonst. Beschäftigte		241,06	600,00	222,88	-377,12
5041000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte		0,00	300,00	0,00	-300,00
<b>11</b>	<b>- Personalaufwendungen</b>		<b>316.878,20</b>	<b>348.800,00</b>	<b>318.306,93</b>	<b>-30.493,07</b>
5232000	Erst. f. Aufw. v. Dritten a. lfd. Verwaltungst. an Gemeinden (GV)		56.990,00	61.500,00	61.240,00	-260,00
5281000	Aufwendungen f. sonst. Sachleistungen		116,53	200,00	34,90	-165,10
5291000	Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen		4.304,35	19.000,00	184,21	-18.815,79
<b>13</b>	<b>- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>		<b>61.410,88</b>	<b>80.700,00</b>	<b>61.459,11</b>	<b>-19.240,89</b>
5412010	Aufwendungen f. Aus- u. Fortbildung, Umschulung		0,00	3.000,00	0,00	-3.000,00
5412020	Aufwendungen f. Reisekosten		1.060,15	1.000,00	463,60	-536,40
5421010	Aufwendungen für Rat, Ausschüsse, Ortsvorsteher, Bezirksverwaltungsstellenleiter		54,30	0,00	102,00	102,00
5422000	Mieten, Pachten		525,21	200,00	0,00	-200,00
5431000	Büro-, Schreib- Verbrauchsmaterial, EDV-Material		355,77	300,00	151,33	-148,67
5431020	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		328,90	800,00	1.305,88	505,88
5431030	Post- u. Telekommunikation, MAN, Rundfunkbeitrag		151,48	100,00	9,80	-90,20
5431040	Öffentliche Bekanntmachungen		4.336,06	3.000,00	4.527,32	1.527,32
5431050	Konto- u. Depotgebühren, Rücklastschriften		611,58	1.000,00	480,13	-519,87
5431090	Sonstige Geschäftsaufwendungen		7.153,31	3.000,00	7.461,26	4.461,26
5446000	Versicherungen		81,40	200,00	350,78	150,78
5482100	Säumniszuschläge		3,54	0,00	3,82	3,82
5499860	Periodenfremde Aufwendungen		0,00	0,00	-50,44	-50,44
<b>16</b>	<b>- Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>		<b>14.661,70</b>	<b>12.600,00</b>	<b>14.805,48</b>	<b>2.205,48</b>
5517000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute		0,00	100,00	0,00	-100,00
<b>20</b>	<b>- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>		<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-100,00</b>
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen		1.154,11	1.200,00	1.082,17	-117,83
5712000	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		21,04	0,00	19,04	19,04
5713000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter		219,99	1.000,00	1.438,60	438,60
<b>14</b>	<b>- Bilanzielle Abschreibung</b>		<b>1.395,14</b>	<b>2.200,00</b>	<b>2.539,81</b>	<b>339,81</b>
39	Gesamtbetrag der Erträge		22.853,74	-232.600,00	-56.903,11	175.696,89
40	Gesamtbetrag der Aufwendungen		394.345,92	444.400,00	397.111,33	-47.288,67
41	Differenz		417.199,66	211.800,00	340.208,22	128.408,22

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt Kostenstelle 92110 Fort- und Weiterbildung nach dem WBG**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
4131000	Allgemeine Zuweisungen vom Land		-183.596,45	-170.000,00	-181.117,70	-11.117,70
4147000	Zuschüsse von privaten Unternehmen		-2.000,00	0,00	0,00	0,00
<b>02</b>	<b>+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>		<b>-185.596,45</b>	<b>-170.000,00</b>	<b>-181.117,70</b>	<b>-11.117,70</b>
4321020	Teilnehmergebühren VHS		-162.721,50	-150.000,00	-148.473,60	1.526,40
<b>04</b>	<b>+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>		<b>-162.721,50</b>	<b>-150.000,00</b>	<b>-148.473,60</b>	<b>1.526,40</b>
4411000	Mieten (allgemein)		0,00	0,00	-301,00	-301,00
<b>05</b>	<b>+ Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-301,00</b>	<b>-301,00</b>
4482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)		-139,00	-200,00	-278,00	-78,00
4485000	Erstattungen von verbund. Untern.		-396,00	0,00	-594,00	-594,00
4487000	Erstattungen von priv. Untern.		-6.329,00	-6.000,00	-6.649,00	-649,00
4488000	Erstattungen von übr. Bereichen		0,00	0,00	-95,00	-95,00
<b>06</b>	<b>+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>		<b>-6.864,00</b>	<b>-6.200,00</b>	<b>-7.616,00</b>	<b>-1.416,00</b>
5281000	Aufwendungen f. sonst. Sachleistungen		12.013,09	12.000,00	12.087,83	87,83
5291000	Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen		118.313,85	100.000,00	125.840,47	25.840,47
<b>13</b>	<b>- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>		<b>130.326,94</b>	<b>112.000,00</b>	<b>137.928,30</b>	<b>25.928,30</b>
5412010	Aufwendungen f. Aus- u. Fortbildung, Umschulung		13,20	0,00	941,40	941,40
5412020	Aufwendungen f. Reisekosten		4.867,20	2.000,00	5.315,18	3.315,18
5422000	Mieten, Pachten		7.373,00	5.000,00	7.578,50	2.578,50
5431020	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		144,69	300,00	0,00	-300,00
5431030	Post- u. Telekommunikation, MAN, Rundfunkbeitrag		0,00	0,00	3,40	3,40
5431040	Öffentliche Bekanntmachungen		2.324,78	700,00	0,00	-700,00
5431090	Sonstige Geschäftsaufwendungen		5.952,53	4.000,00	6.104,28	2.104,28
5446000	Versicherungen		604,04	600,00	604,04	4,04
5482100	Säumniszuschläge		0,00	0,00	32,54	32,54
5499860	Periodenfremde Aufwendungen		0,00	0,00	817,83	817,83
<b>16</b>	<b>- Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>		<b>21.279,44</b>	<b>12.600,00</b>	<b>21.397,17</b>	<b>8.797,17</b>
5713000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter		160,25	0,00	262,93	262,93
<b>14</b>	<b>- Bilanzielle Abschreibung</b>		<b>160,25</b>	<b>0,00</b>	<b>262,93</b>	<b>262,93</b>
39	Gesamtbetrag der Erträge		-355.181,95	-326.200,00	-337.508,30	-11.308,30
40	Gesamtbetrag der Aufwendungen		151.766,63	124.600,00	159.588,40	34.988,40
41	Differenz		-203.415,32	-201.600,00	-177.919,90	23.680,10

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt Kostenstelle 92421 Sprachkurse Agentur**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
4140500	Zuweisungen vom Bund		-4.422,50	0,00	0,00	0,00
4148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen		-135,00	0,00	0,00	0,00
<b>02</b>	<b>+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>		<b>-4.557,50</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
5291000	Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen		7.800,00	7.000,00	0,00	-7.000,00
<b>13</b>	<b>- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>		<b>7.800,00</b>	<b>7.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-7.000,00</b>
5422000	Mieten, Pachten		200,00	300,00	0,00	-300,00
5431000	Büro-, Schreib- Verbrauchsmaterial, EDV-Material		0,00	100,00	0,00	-100,00
5431020	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		392,86	500,00	0,00	-500,00
<b>16</b>	<b>- Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>		<b>592,86</b>	<b>900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-900,00</b>
5511000	Zinsaufwendungen an das Land		7,30	0,00	0,00	0,00
<b>20</b>	<b>- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>		<b>7,30</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
39	Gesamtbetrag der Erträge		-4.557,50	0,00	0,00	0,00
40	Gesamtbetrag der Aufwendungen		8.400,16	7.900,00	0,00	-7.900,00
41	Differenz		3.842,66	7.900,00	0,00	-7.900,00

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt Kostenstelle 92422 Lehrgang "Lehrgang Land(auf)schwung"**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
4161000	Erträge aus d. Auflösung v. Sonderposten f. Zuweisungen		-3.678,20	0,00	0,00	0,00
<b>02</b>	<b>+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>		<b>-3.678,20</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen		3.873,89	0,00	0,00	0,00
5712000	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		1.033,05	0,00	0,00	0,00
<b>14</b>	<b>- Bilanzielle Abschreibung</b>		<b>4.906,94</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
39	Gesamtbetrag der Erträge		-3.678,20	0,00	0,00	0,00
40	Gesamtbetrag der Aufwendungen		4.906,94	0,00	0,00	0,00
41	Differenz		1.228,74	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt Kostenstelle 92425 Lehrgang "e-learning"**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
4145000	Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligung		-378,00	-400,00	0,00	400,00
4147000	Zuschüsse von privaten Unternehmen		-756,00	-800,00	0,00	800,00
4148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen		-1.935,00	-1.000,00	-1.807,00	-807,00
<b>02</b>	<b>+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>		<b>-3.069,00</b>	<b>-2.200,00</b>	<b>-1.807,00</b>	<b>393,00</b>
4599860	Periodenfremde Erträge		0,00	0,00	149,50	149,50
<b>07</b>	<b>+ Sonstige ordentliche Erträge</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>149,50</b>	<b>149,50</b>
5291000	Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen		19,21	500,00	1.141,20	641,20
<b>13</b>	<b>- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>		<b>19,21</b>	<b>500,00</b>	<b>1.141,20</b>	<b>641,20</b>
39	Gesamtbetrag der Erträge		-3.069,00	-2.200,00	-1.657,50	542,50
40	Gesamtbetrag der Aufwendungen		19,21	500,00	1.141,20	641,20
41	Differenz		-3.049,79	-1.700,00	-516,30	1.183,70

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt Kostenstelle 92426 Lehrgang "Dorfdigital"**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
4140500	Zuweisungen vom Bund		-7.111,94	0,00	0,00	0,00
4161000	Erträge aus d. Auflösung v. Sonderposten f. Zuweisungen		-2.920,88	0,00	-2.920,88	-2.920,88
<b>02</b>	<b>+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>		<b>-10.032,82</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.920,88</b>	<b>-2.920,88</b>
4488000	Erstattungen von übr. Bereichen		-132,00	0,00	0,00	0,00
<b>06</b>	<b>+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>		<b>-132,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
5032000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung -Tarifl. Beschäftigte		-191,80	0,00	0,00	0,00
<b>11</b>	<b>- Personalaufwendungen</b>		<b>-191,80</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
5291000	Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen		9.664,45	0,00	0,00	0,00
<b>13</b>	<b>- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>		<b>9.664,45</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
5431030	Post- u. Telekommunikation, MAN, Rundfunkbeitrag		90,00	0,00	0,00	0,00
5499860	Periodenfremde Aufwendungen		0,00	0,00	48,00	48,00
<b>16</b>	<b>- Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>		<b>90,00</b>	<b>0,00</b>	<b>48,00</b>	<b>48,00</b>
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen		2.694,49	0,00	2.689,90	2.689,90
5712000	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		339,56	0,00	339,57	339,57
<b>14</b>	<b>- Bilanzielle Abschreibung</b>		<b>3.034,05</b>	<b>0,00</b>	<b>3.029,47</b>	<b>3.029,47</b>
39	Gesamtbetrag der Erträge		-10.164,82	0,00	-2.920,88	-2.920,88
40	Gesamtbetrag der Aufwendungen		12.596,70	0,00	3.077,47	3.077,47
41	Differenz		2.431,88	0,00	156,59	156,59

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt Kostenstelle 92427 Lehrgang "Dorf.Gesund.Digital"**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
4140500	Zuweisungen vom Bund		-10.415,54	-6.000,00	0,00	6.000,00
<b>02</b>	<b>+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>		<b>-10.415,54</b>	<b>-6.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>6.000,00</b>
5291000	Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen		54,50	2.500,00	571,20	-1.928,80
<b>13</b>	<b>- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>		<b>54,50</b>	<b>2.500,00</b>	<b>571,20</b>	<b>-1.928,80</b>
5422000	Mieten, Pachten		0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
5431090	Sonstige Geschäftsaufwendungen		0,00	1.500,00	0,00	-1.500,00
<b>16</b>	<b>- Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>		<b>0,00</b>	<b>2.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.500,00</b>
39	Gesamtbetrag der Erträge		-10.415,54	-6.000,00	0,00	6.000,00
40	Gesamtbetrag der Aufwendungen		54,50	5.000,00	571,20	-4.428,80
41	Differenz		-10.361,04	-1.000,00	571,20	1.571,20

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt Kostenstelle 92428 Lehrgang "smart cities"**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
4140500	Zuweisungen vom Bund		0,00	-8.000,00	0,00	8.000,00
<b>02</b>	<b>+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>		<b>0,00</b>	<b>-8.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>8.000,00</b>
5291000	Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen		0,00	3.500,00	0,00	-3.500,00
<b>13</b>	<b>- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>		<b>0,00</b>	<b>3.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.500,00</b>
5422000	Mieten, Pachten		0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
5431090	Sonstige Geschäftsaufwendungen		0,00	1.500,00	0,00	-1.500,00
<b>16</b>	<b>- Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>		<b>0,00</b>	<b>2.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.500,00</b>
39	Gesamtbetrag der Erträge		0,00	-8.000,00	0,00	8.000,00
40	Gesamtbetrag der Aufwendungen		0,00	6.000,00	0,00	-6.000,00
41	Differenz		0,00	-2.000,00	0,00	2.000,00

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt Kostenstelle 92470 Integrationskurse nach Zuwanderungsgesetz**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
4140500	Zuweisungen vom Bund		-447.231,00	-200.000,00	-434.696,12	-234.696,12
4148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen		-6.594,00	-2.000,00	-3.905,00	-1.905,00
<b>02</b>	<b>+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>		<b>-453.825,00</b>	<b>-202.000,00</b>	<b>-438.601,12</b>	<b>-236.601,12</b>
4488000	Erstattungen von übr. Bereichen		-10.722,00	-10.000,00	-9.760,00	240,00
<b>06</b>	<b>+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>		<b>-10.722,00</b>	<b>-10.000,00</b>	<b>-9.760,00</b>	<b>240,00</b>
4599860	Periodenfremde Erträge		0,00	0,00	-125,00	-125,00
<b>07</b>	<b>+ Sonstige ordentliche Erträge</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-125,00</b>	<b>-125,00</b>
5012000	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte		87.229,96	92.000,00	108.049,15	16.049,15
5022000	Beiträge Versorgungskasse - Tariflich Beschäftigte		6.485,76	7.000,00	8.326,64	1.326,64
5032000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung -Tarifl. Beschäftigte		17.776,90	19.000,00	22.808,96	3.808,96
<b>11</b>	<b>- Personalaufwendungen</b>		<b>111.492,62</b>	<b>118.000,00</b>	<b>139.184,75</b>	<b>21.184,75</b>
5271000	Lernmittel		798,94	0,00	11.824,73	11.824,73
5281000	Aufwendungen f. sonst. Sachleistungen		31,00	0,00	0,00	0,00
5291000	Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen		99.563,21	50.000,00	87.420,50	37.420,50
<b>13</b>	<b>- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>		<b>100.393,15</b>	<b>50.000,00</b>	<b>99.245,23</b>	<b>49.245,23</b>
5412020	Aufwendungen f. Reisekosten		27.874,80	15.000,00	24.820,40	9.820,40
5422000	Mieten, Pachten		7.350,00	6.000,00	4.900,00	-1.100,00
5431000	Büro-, Schreib- Verbrauchsmaterial, EDV-Material		526,57	300,00	666,04	366,04
5431020	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		9.369,66	10.000,00	505,37	-9.494,63
5431030	Post- u. Telekommunikation, MAN, Rundfunkbeitrag		68,96	0,00	44,45	44,45
5431090	Sonstige Geschäftsaufwendungen		391,54	200,00	193,67	-6,33
5499860	Periodenfremde Aufwendungen		0,00	0,00	2.191,50	2.191,50
<b>16</b>	<b>- Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>		<b>45.581,53</b>	<b>31.500,00</b>	<b>33.321,43</b>	<b>1.821,43</b>
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen		336,94	0,00	360,94	360,94
5713000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter		155,99	0,00	0,00	0,00
<b>14</b>	<b>- Bilanzielle Abschreibung</b>		<b>492,93</b>	<b>0,00</b>	<b>360,94</b>	<b>360,94</b>
39	Gesamtbetrag der Erträge		-464.547,00	-212.000,00	-448.486,12	-236.486,12
40	Gesamtbetrag der Aufwendungen		257.960,23	199.500,00	272.112,35	72.612,35
41	Differenz		-206.586,77	-12.500,00	-176.373,77	-163.873,77

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt Kostenstelle 92480 Lehrgang "Bildungsscheck"**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
4141000	Zuweisungen vom Land		-1.447,00	-1.000,00	-445,50	554,50
<b>02</b>	<b>+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>		<b>-1.447,00</b>	<b>-1.000,00</b>	<b>-445,50</b>	<b>554,50</b>
4599860	Periodenfremde Erträge		0,00	0,00	15,50	15,50
<b>07</b>	<b>+ Sonstige ordentliche Erträge</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>15,50</b>	<b>15,50</b>
39	Gesamtbetrag der Erträge		-1.447,00	-1.000,00	-430,00	570,00
40	Gesamtbetrag der Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
41	Differenz		-1.447,00	-1.000,00	-430,00	570,00

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt Kostenstelle 92590 Lehrgang "Ziel ist Berufsausbildung - Realschule"**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen		1,00	0,00	0,00	0,00
<b>14</b>	<b>- Bilanzelle Abschreibung</b>		<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
39	Gesamtbetrag der Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00
40	Gesamtbetrag der Aufwendungen		1,00	0,00	0,00	0,00
41	Differenz		1,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilfinanzhaushalt auf Kostenstellenebene Kostenstelle 92010 Verwaltung VHS**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		182.263,33	232.500,00	116.251,00	-116.249,00
03	Sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte		6,88	0,00	24,00	24,00
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
07	Sonstige Einzahlungen		105,80	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>182.376,01</b>	<b>232.500,00</b>	<b>116.275,00</b>	<b>-116.225,00</b>
10	Personalauszahlungen		-329.507,20	-342.900,00	-316.463,03	26.436,97
11	Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		-67.383,88	-80.700,00	-61.459,11	19.240,89
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	-100,00	0,00	100,00
14	Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Auszahlungen		-13.107,48	-12.600,00	-15.864,54	-3.264,54
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>-409.998,56</b>	<b>-436.300,00</b>	<b>-393.786,68</b>	<b>42.513,32</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Z 9+16)</b>		<b>-227.622,55</b>	<b>-203.800,00</b>	<b>-277.511,68</b>	<b>-73.711,68</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Auszahlungen Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		0,00	0,00	0,00	0,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-509,99	-17.500,00	-1.438,60	16.061,40
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
29	Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionen</b>		<b>-509,99</b>	<b>-17.500,00</b>	<b>-1.438,60</b>	<b>16.061,40</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=Z 23+30)</b>		<b>-509,99</b>	<b>-17.500,00</b>	<b>-1.438,60</b>	<b>16.061,40</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilfinanzhaushalt auf Kostenstellenebene Kostenstelle 92110 Fort- und Weiterbildung nach dem WBG**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		185.596,45	170.000,00	181.117,70	11.117,70
03	Sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		162.172,50	150.000,00	149.081,60	-918,40
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	301,00	301,00
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		6.864,00	6.200,00	7.616,00	1.416,00
07	Sonstige Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>354.632,95</b>	<b>326.200,00</b>	<b>338.116,30</b>	<b>11.916,30</b>
10	Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
11	Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		-128.874,16	-112.000,00	-140.734,13	-28.734,13
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
14	Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Auszahlungen		-20.843,87	-12.600,00	-21.195,04	-8.595,04
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>-149.718,03</b>	<b>-124.600,00</b>	<b>-161.929,17</b>	<b>-37.329,17</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Z 9+16)</b>		<b>204.914,92</b>	<b>201.600,00</b>	<b>176.187,13</b>	<b>-25.412,87</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Auszahlungen Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		0,00	0,00	0,00	0,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-158,25	0,00	-262,93	-262,93
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
29	Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionen</b>		<b>-158,25</b>	<b>0,00</b>	<b>-262,93</b>	<b>-262,93</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=Z 23+30)</b>		<b>-158,25</b>	<b>0,00</b>	<b>-262,93</b>	<b>-262,93</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilfinanzhaushalt auf Kostenstellenebene Kostenstelle 92421 Sprachkurse Agentur**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		4.557,50	0,00	0,00	0,00
03	Sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
07	Sonstige Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>4.557,50</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
10	Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
11	Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		-7.800,00	-7.000,00	0,00	7.000,00
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		-7,30	0,00	0,00	0,00
14	Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Auszahlungen		-1.737,16	-900,00	0,00	900,00
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>-9.544,46</b>	<b>-7.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.900,00</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Z 9+16)</b>		<b>-4.986,96</b>	<b>-7.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.900,00</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Auszahlungen Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		0,00	0,00	0,00	0,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
29	Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionen</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=Z 23+30)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilfinanzhaushalt auf Kostenstellenebene Kostenstelle 92422 Lehrgang "Lehrgang Land(auf)schwung"**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
03	Sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
07	Sonstige Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
10	Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
11	Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
14	Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Z 9+16)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Auszahlungen Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		0,00	0,00	0,00	0,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
29	Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionen</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=Z 23+30)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilfinanzhaushalt auf Kostenstellenebene Kostenstelle 92425 Lehrgang "e-learning"**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		3.163,00	2.200,00	1.861,50	-338,50
03	Sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
07	Sonstige Einzahlungen		0,00	0,00	-149,50	-149,50
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>3.163,00</b>	<b>2.200,00</b>	<b>1.712,00</b>	<b>-488,00</b>
10	Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
11	Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		-19,21	-500,00	-1.141,20	-641,20
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
14	Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>-19,21</b>	<b>-500,00</b>	<b>-1.141,20</b>	<b>-641,20</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Z 9+16)</b>		<b>3.143,79</b>	<b>1.700,00</b>	<b>570,80</b>	<b>-1.129,20</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Auszahlungen Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		0,00	0,00	0,00	0,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
29	Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionen</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=Z 23+30)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilfinanzhaushalt auf Kostenstellenebene Kostenstelle 92426 Lehrgang "Dorfdigital"**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		7.111,94	0,00	0,00	0,00
03	Sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-12.695,20	0,00	132,00	132,00
07	Sonstige Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>-5.583,26</b>	<b>0,00</b>	<b>132,00</b>	<b>132,00</b>
10	Personalauszahlungen		191,80	0,00	0,00	0,00
11	Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		-2.054,99	0,00	-7.609,46	-7.609,46
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
14	Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Auszahlungen		-138,00	0,00	0,00	0,00
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>-2.001,19</b>	<b>0,00</b>	<b>-7.609,46</b>	<b>-7.609,46</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Z 9+16)</b>		<b>-7.584,45</b>	<b>0,00</b>	<b>-7.477,46</b>	<b>-7.477,46</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Auszahlungen Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		0,00	0,00	0,00	0,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
29	Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionen</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=Z 23+30)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilfinanzhaushalt auf Kostenstellenebene Kostenstelle 92427 Lehrgang "Dorf.Gesund.Digital"**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		10.415,54	6.000,00	0,00	-6.000,00
03	Sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
07	Sonstige Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>10.415,54</b>	<b>6.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-6.000,00</b>
10	Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
11	Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		-54,50	-2.500,00	-571,20	1.928,80
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
14	Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Auszahlungen		0,00	-2.500,00	0,00	2.500,00
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>-54,50</b>	<b>-5.000,00</b>	<b>-571,20</b>	<b>4.428,80</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Z 9+16)</b>		<b>10.361,04</b>	<b>1.000,00</b>	<b>-571,20</b>	<b>-1.571,20</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Auszahlungen Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		0,00	0,00	0,00	0,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
29	Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionen</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=Z 23+30)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilfinanzhaushalt auf Kostenstellenebene Kostenstelle 92428 Lehrgang "smart cities"**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0,00	8.000,00	0,00	-8.000,00
03	Sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
07	Sonstige Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>8.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-8.000,00</b>
10	Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
11	Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	-3.500,00	0,00	3.500,00
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
14	Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Auszahlungen		0,00	-2.500,00	0,00	2.500,00
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>-6.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>6.000,00</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Z 9+16)</b>		<b>0,00</b>	<b>2.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.000,00</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Auszahlungen Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		0,00	0,00	0,00	0,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
29	Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionen</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=Z 23+30)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilfinanzhaushalt auf Kostenstellenebene Kostenstelle 92470 Integrationskurse nach Zuwanderungsgesetz**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		368.475,89	202.000,00	422.703,29	220.703,29
03	Sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		10.502,00	10.000,00	9.005,00	-995,00
07	Sonstige Einzahlungen		0,00	0,00	125,00	125,00
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>378.977,89</b>	<b>212.000,00</b>	<b>431.833,29</b>	<b>219.833,29</b>
10	Personalauszahlungen		-111.492,62	-118.000,00	-139.184,75	-21.184,75
11	Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		-104.271,79	-50.000,00	-95.045,95	-45.045,95
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
14	Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Auszahlungen		-49.893,02	-31.500,00	-30.074,68	1.425,32
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>-265.657,43</b>	<b>-199.500,00</b>	<b>-264.305,38</b>	<b>-64.805,38</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Z 9+16)</b>		<b>113.320,46</b>	<b>12.500,00</b>	<b>167.527,91</b>	<b>155.027,91</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Auszahlungen Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		0,00	0,00	0,00	0,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-874,94	0,00	0,00	0,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
29	Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionen</b>		<b>-874,94</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=Z 23+30)</b>		<b>-874,94</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilfinanzhaushalt auf Kostenstellenebene Kostenstelle 92480 Lehrgang "Bildungsscheck"**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.103,00	1.000,00	1.071,50	71,50
03	Sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
07	Sonstige Einzahlungen		0,00	0,00	-15,50	-15,50
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>1.103,00</b>	<b>1.000,00</b>	<b>1.056,00</b>	<b>56,00</b>
10	Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
11	Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
14	Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Z 9+16)</b>		<b>1.103,00</b>	<b>1.000,00</b>	<b>1.056,00</b>	<b>56,00</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Auszahlungen Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		0,00	0,00	0,00	0,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
29	Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionen</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=Z 23+30)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilfinanzhaushalt auf Kostenstellenebene Kostenstelle 92590 Lehrgang "Ziel ist Berufsausbildung - Realschule"**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
03	Sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
07	Sonstige Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
10	Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
11	Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
14	Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
15	Sonstige Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Z 9+16)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00
22	Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Auszahlungen Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		0,00	0,00	0,00	0,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00
29	Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionen</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=Z 23+30)</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt auf Kostenträgerebene - Sachkonten Kostenträger 227101 Volkshochschulzweckverband Diemel - Egge - Weser**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
4131000	Allgemeine Zuweisungen vom Land	-183.596,45	-170.000,00	-181.117,70	-11.117,70
4140500	Zuweisungen vom Bund	-469.180,98	-214.000,00	-434.696,12	-220.696,12
4141000	Zuweisungen vom Land	-3.350,34	-1.000,00	-445,50	554,50
4145000	Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligung	-378,00	-400,00	0,00	400,00
4147000	Zuschüsse von privaten Unternehmen	-2.756,00	-800,00	0,00	800,00
4148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen	-8.664,00	-3.000,00	-5.712,00	-2.712,00
4161000	Erträge aus d. Auflösung v. Sonderposten f. Zuweisungen	-6.666,88	-100,00	-2.988,69	-2.888,69
4189000	Zweckverbandsumlage; Umlage nach § 19 GkG	24.937,56	-232.500,00	-56.811,30	175.688,70
<b>02</b>	<b>+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>	<b>-649.655,09</b>	<b>-621.800,00</b>	<b>-681.771,31</b>	<b>-59.971,31</b>
4321020	Teilnehmergebühren VHS	-162.721,50	-150.000,00	-148.473,60	1.526,40
<b>04</b>	<b>+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>-162.721,50</b>	<b>-150.000,00</b>	<b>-148.473,60</b>	<b>1.526,40</b>
4411000	Mieten (allgemein)	0,00	0,00	-301,00	-301,00
4461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-6,88	0,00	-24,00	-24,00
<b>05</b>	<b>+ Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>-6,88</b>	<b>0,00</b>	<b>-325,00</b>	<b>-325,00</b>
4482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	-139,00	-200,00	-278,00	-78,00
4485000	Erstattungen von verbund. Untern.	-396,00	0,00	-594,00	-594,00
4487000	Erstattungen von priv. Untern.	-6.329,00	-6.000,00	-6.649,00	-649,00
4488000	Erstattungen von übr. Bereichen	-10.854,00	-10.000,00	-9.855,00	145,00
<b>06</b>	<b>+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>-17.718,00</b>	<b>-16.200,00</b>	<b>-17.376,00</b>	<b>-1.176,00</b>
4562400	Versicherungsleistungen	-105,80	0,00	0,00	0,00
4599860	Periodenfremde Erträge	0,00	0,00	40,00	40,00
<b>07</b>	<b>+ Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>-105,80</b>	<b>0,00</b>	<b>40,00</b>	<b>40,00</b>
5011010	Dienstaufwand Rückstellungen f. nicht genommenen Urlaub	-5.132,64	-1.000,00	1.649,58	2.649,58
5011020	Dienstaufwand Rückstellungen f. geleistete Überstunden	-98,15	-100,00	-137,15	-37,15
5012000	Dienstaufwendungen - Tariflich Beschäftigte	332.118,54	358.000,00	359.129,90	1.129,90
5012040	Dienstaufwand Rückstellungen Leistungsentgelt (§ 18 TVöD)	6.792,32	7.000,00	6.140,56	-859,44
5019000	Dienstaufwand - Sonstige Beschäftigte	892,73	2.000,00	832,73	-1.167,27
5022000	Beiträge Versorgungskasse - Tariflich Beschäftigte	25.253,43	28.000,00	26.785,73	-1.214,27
5032000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung -Tarifl. Beschäftigte	68.111,73	72.000,00	77.446,12	5.446,12
5039000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung - Sonst. Beschäftigte	241,06	600,00	222,88	-377,12
5041000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	300,00	0,00	-300,00
<b>11</b>	<b>- Personalaufwendungen</b>	<b>428.179,02</b>	<b>466.800,00</b>	<b>472.070,35</b>	<b>5.270,35</b>
5232000	Erst. f. Aufw. v. Dritten a. lfd. Verwaltungst. an Gemeinden (GV)	56.990,00	61.500,00	61.240,00	-260,00
5271000	Lernmittel	798,94	0,00	11.824,73	11.824,73
5281000	Aufwendungen f. sonst. Sachleistungen	12.160,62	12.200,00	12.122,73	-77,27
5291000	Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen	239.719,57	182.500,00	215.157,58	32.657,58
<b>13</b>	<b>- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>309.669,13</b>	<b>256.200,00</b>	<b>300.345,04</b>	<b>44.145,04</b>
5412010	Aufwendungen f. Aus- u. Fortbildung, Umschulung	13,20	3.000,00	941,40	-2.058,60
5412020	Aufwendungen f. Reisekosten	33.802,15	18.000,00	30.505,58	12.505,58
5421010	Aufwendungen für Rat, Ausschüsse, Ortsvorsteher, Bezirksverwaltungsstellenleiter	54,30	0,00	102,00	102,00
5422000	Mieten, Pachten	15.448,21	13.500,00	12.478,50	-1.021,50
5431000	Büro-, Schreib- Verbrauchsmaterial, EDV-Material	882,34	700,00	817,37	117,37
5431020	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	10.236,11	11.600,00	1.811,25	-9.788,75
5431030	Post- u. Telekommunikation, MAN, Rundfunkbeitrag	310,44	100,00	57,65	-42,35
5431040	Öffentliche Bekanntmachungen	6.660,84	3.700,00	4.527,32	827,32
5431050	Konto- u. Depotgebühren, Rücklastschriften	611,58	1.000,00	480,13	-519,87
5431090	Sonstige Geschäftsaufwendungen	13.497,38	10.200,00	13.759,21	3.559,21
5446000	Versicherungen	685,44	800,00	954,82	154,82
5482100	Säumniszuschläge	3,54	0,00	36,36	36,36

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt auf Kostenträgerebene - Sachkonten Kostenträger 227101 Volkshochschulzweckverband Diemel - Egge - Weser**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
5499860	Periodenfremde Aufwendungen		0,00	0,00	3.006,89	3.006,89
<b>16</b>	<b>- Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>		<b>82.205,53</b>	<b>62.600,00</b>	<b>69.478,48</b>	<b>6.878,48</b>
5511000	Zinsaufwendungen an das Land		7,30	0,00	0,00	0,00
5517000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute		0,00	100,00	0,00	-100,00
<b>20</b>	<b>- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>		<b>7,30</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-100,00</b>
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen		8.061,43	1.200,00	4.133,01	2.933,01
5712000	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		1.393,65	0,00	358,61	358,61
5713000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter		536,23	1.000,00	1.701,53	701,53
<b>14</b>	<b>- Bilanzielle Abschreibung</b>		<b>9.991,31</b>	<b>2.200,00</b>	<b>6.193,15</b>	<b>3.993,15</b>
39	Gesamtbetrag der Erträge		-830.207,27	-788.000,00	-847.905,91	-59.905,91
40	Gesamtbetrag der Aufwendungen		830.052,29	787.900,00	848.087,02	60.187,02
41	Differenz		-154,98	-100,00	181,11	281,11

Jahresabschluss VHS 2024

**Teilergebnishaushalt auf Kostenträgerebene - Sachkonten Kostenträger 111060 Finanz- und  
Beteiligungscontrolling, Finanzbuchhaltung, Steuerverwaltung**

VHS Zweckverband Diemel Egge Weser

Nr.	Bezeichnung		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebe ner Ansatz des Haushaltsjahre s	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahre s	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3./ Sp. 2)
4562000	Säumniszuschläge und dgl. (öffentlich rechtl.)		-8,00	0,00	-9,00	-9,00
<b>07</b>	<b>+ Sonstige ordentliche Erträge</b>		<b>-8,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-9,00</b>	<b>-9,00</b>
5431050	Konto- u. Depotgebühren, Rücklastschriften		87,98	100,00	51,34	-48,66
<b>16</b>	<b>- Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>		<b>87,98</b>	<b>100,00</b>	<b>51,34</b>	<b>-48,66</b>
39	Gesamtbetrag der Erträge		-8,00	0,00	-9,00	-9,00
40	Gesamtbetrag der Aufwendungen		87,98	100,00	51,34	-48,66
41	Differenz		79,98	100,00	42,34	-57,66

**VHS-Zweckverband Diemel – Egge – Weser**  
**Lagebericht**  
**zum Jahresabschluss 2024**

---

**1. Vorbemerkung**

Dem NKF-Jahresabschluss ist gemäß § 95 Abs. 2 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) i.V.m. § 38 Abs. 2 Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen (KomHVO NRW) nach § 49 KomHVO NRW ein Lagebericht beizufügen. Darin sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses darzustellen, insbesondere zur Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage. Insgesamt ist ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Schuldenlage zu vermitteln. Des Weiteren ist auf Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung einzugehen. Im Übrigen ist über Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind, zu berichten.

**2. Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzstruktur des VHS-Zweckverbandes**

Zur Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wird das aus dem Runderlass des Innenministeriums hervorgehendes NKF-Kennzahlenset zugrunde gelegt. Durch die Anwendung bestimmter Kennzahlen auf den Jahresabschluss des VHS-Zweckverbandes zum 31. Dezember 2024 lassen sich wesentliche Effekte für den VHS-Zweckverband darstellen. Weitere Informationen, insbesondere zur Bilanzierung und Bewertung, sind dem Anhang zu entnehmen.

Die Ergebnispositionen in Verbindung mit dem NKF-Kennzahlenset zum 31. Dezember 2024 des VHS-Zweckverbandes stellen sich in verkürzter Form nachfolgend dar:

<b>Bilanzstichtag</b>		<b>31.12.2024</b>	<b>31.12.2023</b>
Bilanzsumme	TEUR	399	344
Anlagevermögen	TEUR	7	12
Umlaufvermögen	TEUR	391	332
davon kurzfristige Forderungen	TEUR	134	118
Eigenkapital	TEUR	84	84
Sonderposten	TEUR	2	5
Rückstellungen	TEUR	25	24
Verbindlichkeiten	TEUR	287	231
		<b>Ist-Ergebnis</b>	<b>fortgeschr.</b>
		<b>per 2024</b>	<b>Ansatz des HHJ</b>
Ordentliche Erträge	TEUR	848	788
davon Zuwend. und allg. Umlagen	TEUR	848	788
Ordentliche Aufwendungen	TEUR	-848	788
davon Personalaufwendungen	TEUR	-472	-466
davon Bilanzielle Abschreibungen	TEUR	-6	-2
davon Aufw. für Sach- und Dienstl.	TEUR	-300	-256
Jahresergebnis	TEUR	0	0
		<b>31.12.2024</b>	<b>31.12.2023</b>
Anlagenintensität	%	1,8%	3,5%
Anlagendeckungsgrad I	%	1200,0%	700,0%
Anlagendeckungsgrad II	%	1228,6%	741,7%
Eigenkapitalquote I	%	21,1%	24,4%
Eigenkapitalquote II	%	21,6%	25,9%
kurzfristige Verbindlichkeitsquote	%	71,9%	67,2%
Liquidität 2. Grades	%	121,2%	103,6%
Aufwandsdeckungsgrad	%	100,0%	100,0%
Abschreibungsintensität	%	0,7%	2,6%
Zuwendungsquote	%	100,0%	71,4%
Personalintensität	%	55,7%	68,6%
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	35,4%	24,0%

Finanzrechnung in TEUR

	<b>Ist-Ergebnis</b>	<b>fortgeschr.</b>
	<b>2024</b>	<b>Ansatz des HHJ</b>
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	889	789
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	843	780
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	45	8
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2	18
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2	-18
Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	44	-9,5

Nachrichtlich:

Die Ermittlung der Kennzahlen wurde auf Grundlage der NKF-Kennzahlen gemäß Rd.Erl. des Innenministeriums vom 1. Oktober 2008 – 34 – 48.04.05/1 – 2323/08 – vorgenommen, worauf an dieser Stelle verwiesen wird.

Im Haushaltsjahr 2024 wurde zunächst ein Überschuss von rund 59 T€ erwirtschaftet. Im Haushaltsjahr wurden 50 % der im Haushaltsjahr geplanten Verbandsumlage von den Mitgliedstädten angefordert.

Der Überschuss von 59 T€ wurde den Konten der Verbandsmitglieder zugeschrieben und mit den Verbindlichkeiten gegenüber den Verbandsmitgliedern verrechnet. Dementsprechend wird insgesamt ein ausgeglichenes Ergebnis ausgewiesen.

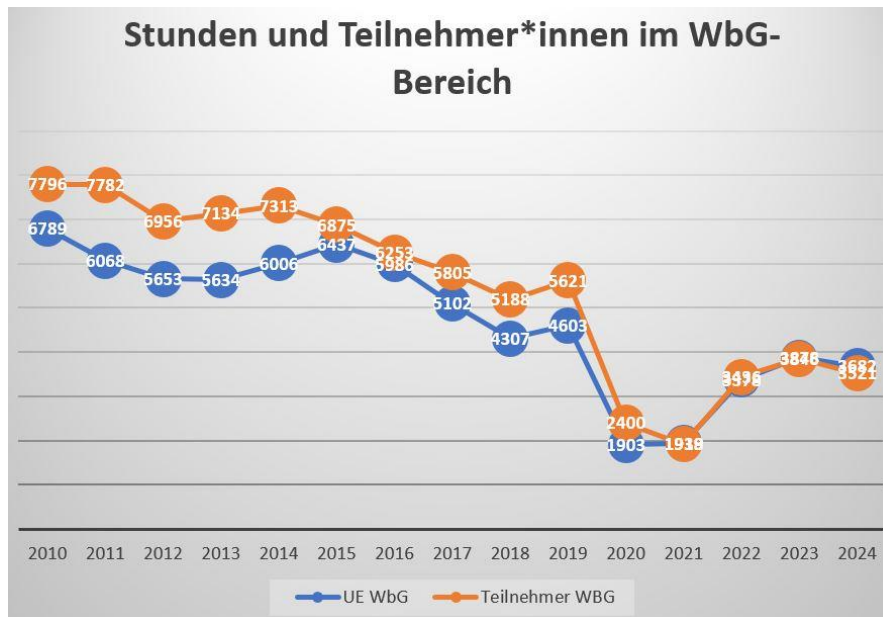
### **3. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung**

Mit Blick auf die Infrastruktur des VHS-Zweckverbands bestand die wichtigste Veränderung in der Zusammenlegung zweier Kursdatenbanken, einer neuen Programmheft routine mit neuem VHS-Logo sowie einer neuen Homepage. Für eine gelungene Integration von Menschen mit Migrationsgeschichte in der Region sowie die Aufrechterhaltung der finanziellen Stabilität des VHS-Zweckverbands unverzichtbar war schließlich weiterhin die Durchführung von BAMF-Integrationskursen im Bereich „Deutsch als Fremdsprache“.

Vor dem Hintergrund der personellen wie infrastrukturellen Umbrüche lag im Berichtsjahr der Fokus auf der Konsolidierung des VHS-Zweckverbands „Diemel –Egge –Weser“. Dies hat sich als überaus sinnvoll erwiesen. Auch im kommenden Jahr 2025 wird der Fokus weitgehend auf der Konsolidierung des Fort- und Weiterbildungsbereichs liegen. Dies liegt insbesondere an der noch nicht abgeschlossenen Umstellung der EDV. Gleichwohl muss die VHS-Leitung den Blick offen halten für neue Drittmittelprojekte, da die Finanzierung der Integrationskurse durch das BAMF aktuell nur bis zum 30.06.2025 gesichert ist. Solange dem VHS-Zweckverband die Finanzierung aber zugesichert wird, wird der Schwerpunkt im Drittmittelbereich weiterhin auf den Integrationskursen liegen.

### **4. Entwicklungen im allgemeinen Weiterbildungsbereich**

Für 2024 sind sowohl bei den durchgeführten Unterrichtseinheiten als auch bei den erreichten TeilnehmerInnen leichte Verluste zu verzeichnen. Da – neben den personellen Umbrüchen – die EDV-Veränderungen parallel zum Alltagsgeschäft umgesetzt werden mussten, konnte der Fokus nicht mehr gänzlich auf den Fort- und Weiterbildungsbereich gelegt werden – zumal die BAMF-Integrationskurse ebenfalls einen enormen Bedarf an Ressourcen einnehmen. So ist für 2024 im Vergleich zum Vorjahr hinsichtlich der durchgeführten Unterrichtseinheiten ein Minus von 192 UE (2023: 3878 UE, 2024: 3682 UE) zu verzeichnen. Bei den erreichten TeilnehmerInnen handelt es sich im Vergleich zum Vorjahr um eine Differenz von 325 TeilnehmerInnen (2023: 3846 TN, 2024: 3521 TN).

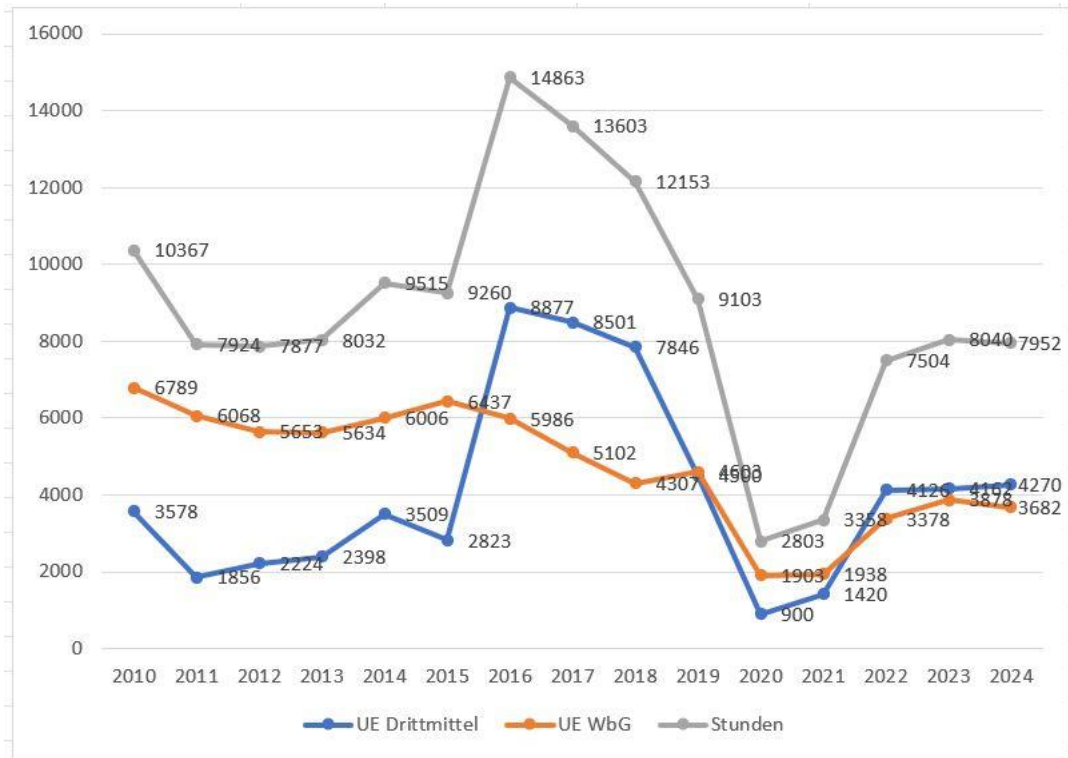


Vor dem Hintergrund, dass der VHS-Zweckverband „Diemel –Egge –Weser“ mit zwei hauptamtlich pädagogisch Mitarbeitenden jährlich insgesamt 3200 durchgeführte Unterrichtseinheiten für die Landesförderung nachweisen muss, gilt es für 2025, die Entwicklung im Bereich der umgesetzten Unterrichtseinheiten sowie der erreichten TeilnehmerInnen im Blick zu behalten.

## 5. Entwicklungen im Drittmittelbereich

2024 hat sich das Bild von 2023 nahezu deckungsgleich fortgesetzt. Die Unterrichtsstunden stammen nahezu ausschließlich aus dem Bereich „Deutsch als Fremdsprache“. An den Standorten Warburg und Beverungen wurden dabei insgesamt 4270 Unterrichtseinheiten absolviert (2023: 4162 UE). Im Durchschnitt nahmen 20 Personen an den Integrationskursen teil. Zu den TeilnehmerInnen im Drittmittelbereich zählen auch diejenigen, die vor Beginn eines Integrationskurses den obligatorischen Einstufungstest absolvieren. Perspektivisch hat der VHS-Zweckverband zum Ziel, in Warburg vier und am Standort Beverungen zwei Integrationskurse durchgängig anzubieten – unabhängig vom spezifischen Kurstyp. Dies ist einerseits für die Aufstellung eines soliden Haushalts vor dem Hintergrund steigender Personalkosten und einer für die Verbandskommunen vertretbaren Umlage notwendig. Andererseits nimmt der VHS-Zweckverband „Diemel –Egge –Weser“ mit der Durchführung von Integrationskursen eine maßgebliche Rolle bei der erfolgreichen Integration von Menschen mit Migrationsgeschichte in der Region ein. Dieses

Angebot ist daher unverzichtbar und muss vonseiten des Bundes auskömmlich finanziert werden.



## 6. Kulturprojekt: „Starke Worte, starke Orte – Erlesenes in OWL“

Im November 2024 fand ein Stakeholder-Treffen zwischen dem Bürgermeister der Hansestadt Warburg, dem Demokratie-leben-Team, der VHS-Leitung und der Kulturstiftung Marienmünster statt. Dabei hat die Kulturstiftung einen Antrag zu einem seit Dezember 2024 beantragten Projekt „Starke Worte, starke Orte – Erlesenes in OWL“ vorgestellt und den VHS-Zweckverband als Weiterleitungspartner für sich gewonnen. In der geplanten Projektlaufzeit von 2025 bis 2030 sollen dem VHS-Zweckverband dabei Fördergelder i.H.v. ca. 145.000,00 Euro zur Verfügung stehen, um Kurse und Veranstaltungen im kulturellen Bereich vor allem in den ländlich-dörflichen Regionen wie den beiden VHS-Nebenstellen Borgentreich und Willebadessen/Peckelsheim zu etablieren und damit nachhaltige Strukturen aufzubauen. In einer Jury-Anhörung am 25. März 2025 wird der Projektantrag vorgestellt. Es ist davon auszugehen, dass gegen Ende des 1. Quartals 2025 mit einer Entscheidung über die Förderung zu rechnen ist.

## 7. Gesamtfazit

In der Gesamtschau verlief das Jahr 2024 für den VHS-Zweckverband erfolgreich – insbesondere vor dem Hintergrund der dargelegten personellen wie infrastrukturellen Umbrüche. Insofern stellte sich das Berichtsjahr für alle VHS-Beschäftigten als überaus herausfordernd und arbeitsintensiv dar. Negativ anzumerken ist, dass die Ausfallquote im Fort- und Weiterbildungsbereich im 2. Semester 2024 (August 2024-Januar 2025) vergleichsweise hoch war (über 30 %). Dies ist allerdings auch auf die umfassenden Veränderungen im EDV-Bereich zurückzuführen. Mit einem neuen Programmheft, einer neuen Homepage sowie einem neuen Anmeldeverfahren müssen sich die Teilnehmenden zunächst arrangieren. Positiv hervorzuheben ist dabei, dass der VHS-Zweckverband in das Frühjahrssemester ab Februar 2025 mit knapp 400 Angeboten im Fort- und Weiterbildungsbereich gestartet ist, was auf ein erhöhtes Interesse an der Erwachsenenbildung in der Region schließen lässt. Selbstverständlich muss sich zeigen, ob sich dieses Interesse auch in der Durchführung der geplanten Kurse und Veranstaltungen niederschlägt. Aus betriebswirtschaftlicher Sicht positiv hervorzuheben sind im Berichtsjahr die generierten Einnahmen im Integrationskursbereich. Lagen die Einnahmen 2023 bei 447.231,00 Euro, war aufgrund des Beginns eines Alphabetisierungs-Kurses, der finanziell deutlich schlechter ausgestattet ist, davon auszugehen, derartige Einnahmen im aktuellen Berichtsjahr nicht zu erreichen. Aufgrund der hervorragenden Arbeit des VHS-Teams und einer SoDEG-Rückzahlung konnten für das Berichtsjahr im BAMF-Integrationskursbereich aber dennoch Einnahmen i.H.v. 434.696,00 Euro verzeichnet werden, was lediglich eine Differenz zum Vorjahr i.H.v. 12.535,00 Euro ausmacht.

Warburg, den 08. April 2025

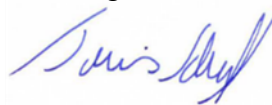
Aufgestellt:



Andreas Fornefeld

Stellv. Fachbereichsleiter FB V – Finanzen

Bestätigt:



Tobias Scherf

Bürgermeister

## Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An den VHS-Zweckverband Diemel-Egge-Weser, Warburg:

### *Prüfungsurteile*

Wir haben den Jahresabschluss des VHS-Zweckverbandes Diemel-Egge-Weser, Warburg, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilergebnisrechnungen und den Teilfinanzrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie den Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des VHS-Zweckverbandes Diemel-Egge-Weser für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den gemeinderechtlichen Vorschriften des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Zweckverbandes zum 31. Dezember 2024 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

## *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Zweckverband unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

## *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht*

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den gemeinderechtlichen Vorschriften des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes vermittelt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der des Zweckverbandes zur Fortführung seiner Tätigkeit d.h. der stetigen Erfüllung der Aufgaben, zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Die Verbandsversammlung ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Zweckverbandes zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

### *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, d.h. der stetigen Aufgabenerfüllung sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Zweckverbandes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit, d.h. der stetigen Aufgabenerfüllung aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die eigenbetriebsähnliche Einrichtung ihre Unternehmenstätigkeit, d.h. die stetige Aufgabenerfüllung nicht mehr sicherstellen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Zweckverbandes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Gütersloh, am 20. Mai 2025

**ETL WRG GmbH**

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Struckmeier  
Wirtschaftsprüfer  
(digital signiert)

Robbers  
Wirtschaftsprüfer  
(digital signiert)

## Rechtliche Grundlagen

- Name und Bezeichnung: VHS-Zweckverband Diemel - Egge - Weser, Warburg
- Verband nach dem GkG NRW aus dem Zusammenschluss der Kommunen:
- Aufgrund der Beschlüsse der Räte der Städte Warburg, Beverungen, Borgentreich und Willebadessen haben sich die genannten Gemeinden in Ausführung der §§ 3, 4 des 1. Gesetzes zur Ordnung und Förderung der Weiterbildung im Lande Nordrhein-Westfalen (Weiterbildungsgesetz -1- WbG) vom 31. Juli 1974 zum obengenannten Zweckverband zusammengeschlossen.
- Mitglieder:
- Hansestadt Warburg
- Stadt Beverungen
- Stadt Borgentreich
- Stadt Willebadessen
- Satzungen:
- Verbandsatzung der VHS gültig in der Fassung vom 3. November 1975, mit letzter Änderung vom 26. November 2019
  - Gebührenordnung der VHS vom 3. Juli 2002, zuletzt geändert am 30. November 2016
  - Honorarordnung der VHS gültig in der Fassung vom 3. Juli 2002
- Organe:
- Verbandsvorsteher:
- Tobias Scherf, Bürgermeister der Hansestadt Warburg
- Stellvertreter:
- Nicolas Aisch, Bürgermeister der Stadt Borgentreich
- Verbandsversammlung:
- Jedes Verbandsmitglied entsendet je angefangene 5.000 Einwohner einen Vertreter in die Verbandsversammlung (§ 6 der Verbandssatzung).
- Haushaltsjahr: Das Haushaltsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

**Ertrags-, Vermögens-, Schulden- und Finanzlage**

1. Ertragslage

1.1 Ergebnisanalyse auf Basis des Jahresergebnisses 2024

Im Folgenden werden die tatsächlichen Ergebnisse der Haushaltsjahre 2024 und 2023 dargestellt und wie folgt analysiert:

	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>Ver- änderung</b>
	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	682	650	32
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	149	163	-14
Kostenerstattungen und -umlagen	17	18	-1
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>848</b>	<b>830</b>	<b>17</b>
Personalaufwendungen	472	428	44
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	300	310	-10
Bilanzielle Abschreibungen	6	10	-4
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70	83	-12
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>848</b>	<b>830</b>	<b>18</b>
<b>Ordentliches Ergebnis = Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Das Haushaltsjahr 2024 schließt wie im Vorjahr mit einem ausgeglichenen Jahresergebnis.

Die Erträge aus **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** setzen sich wie folgt zusammen:

	2024 T€	2023 T€	Ver- änderung T€
Landeszuschüsse nach dem WbG NRW	181	184	-3
Zuweisungen vom Bund	435	469	-34
Zuweisungen vom Land	0	3	-3
Verbandsumlage	57	-25	82
Zuschüsse von privaten Unternehmen	0	3	-3
Zuschüsse von übrigen Bereichen	6	9	-3
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	3	7	-4
	682	650	32

Im Berichtsjahr beliefen sich die **Zuweisungen des Bundes für Integrationskurse** auf 435 T€ (Vorjahr: 469 T€) und lagen damit um 34 T€ unter dem Vorjahreswert. Die Verringerung ergibt sich im Wesentlichen aus dem Auslaufen der Förderung für das Programm *Dorf.Gesundheit.Digital* (10 T€) sowie aus rückläufigen Zuweisungen im Bereich der *EOK* (10 T€).

Die **Verbandsumlage** wird gemäß § 22 der Satzung festgelegt. Hiernach erhebt der Zweckverband von den Verbandsmitgliedern eine Umlage, soweit seine sonstigen Erträge die entstehenden Aufwendungen nicht decken. Die Umlage bemisst sich nach dem Verhältnis der im Bereich der einzelnen Verbandsmitglieder durchgeführten Lehrveranstaltungen, mit Ausnahme nicht kostendeckender Einzelveranstaltungen eines Mitglieds, die dem Mitglied voll zufallen.

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** beinhalten ausschließlich die Kursgebühren der Teilnehmer.

	2023	2024		Vergleich zum
	Ist	Ist	Plan	Planansatz
	UE	UE	UE	UE
Warburg	1.997	2.063	2.011	52
Beverungen	1.112	1.656	1.651	5
Borgentreich	125	91	81	10
Willebadessen	655	531	509	22
	<b>3.889</b>	<b>4.341</b>	<b>4.252</b>	<b>113</b>

Im Geschäftsjahr 2024 wurden 3.752 Teilnehmende verzeichnet (Vorjahr: 3.496). Die Anzahl der Unterrichtseinheiten stieg von 3.889 auf 4.341, bei einer Ausfallquote von 25,1 % (Vorjahr: 19,0 %). Trotz der höheren Anzahl durchgeführter Unterrichtseinheiten gingen die Teilnehmerentgelte nach Gutschriften von 163 T€ auf 148 T€ zurück. Ursächlich hierfür ist eine Veränderung im Kursangebot hin, wodurch das durchschnittliche Entgelt je Teilnehmer von 40,13 € auf 36,83 € sank.

Die **Personalaufwendungen** setzen sich wie folgt zusammen:

	2024	2023	Ver- änderung
	T€	T€	T€
Dienstaufwendungen			
- Tariflich Beschäftigte	365	339	26
- Sonstige Beschäftigte	1	1	0
- Veränderung der Personalrückstellungen	2	-5	7
	<u>368</u>	<u>335</u>	<u>33</u>
Soziale Abgaben			
Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung	77	68	9
Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	27	25	2
Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	0	0	0
	<u>104</u>	<u>93</u>	<u>11</u>
	<u>472</u>	<u>428</u>	<u>44</u>

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die **Personalaufwendungen** um 44 T€ erhöht. Diese Steigerung ist im Wesentlichen auf die zum 01.03.2024 wirksam gewordene Tarifierhöhung von 5,5 % zurückzuführen.

Von den Aufwendungen für **Sach- und Dienstleistungen** entfallen 215 T€ (Vorjahr: 240 T€) auf sonstige Dienstleistungen, die im Wesentlichen Honorarleistungen der Kursleiter betreffen, sowie 61 T€ (Vorjahr: 57 T€) auf den Verwaltungskostenbeitrag.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** setzen sich wie folgt zusammen:

	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>Ver- änderung</b>
	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Geschäftsaufwendungen	14	13	1
Mieten und Pachten	12	15	-3
Öffentliche Bekanntmachungen	5	7	-2
Reisekosten	31	34	-3
Bücher, Zeitschriften und Fachliteratur	2	10	-8
Übrige	5	3	2
	<u>69</u>	<u>83</u>	<u>-14</u>

Das Berichtsjahr schließt mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab.

2. Vermögens- und Schuldenlage

In der folgenden Übersicht haben wir die Aktiva und Passiva der Bilanz nach betriebswirtschaftlichen Kriterien zusammengefasst.

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
	T€	T€	T€
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	1	-1
Sachanlagevermögen	7	11	-4
<b>Langfristiges Vermögen</b>	<b>7</b>	<b>12</b>	<b>-5</b>
Öffentlich-rechtliche Forderungen sonstige Vermögensgegenstände und kurzfristige Aktiva	133	118	15
Liquide Mittel	1	0	1
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>	<b>258</b>	<b>214</b>	<b>44</b>
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>391</b>	<b>332</b>	<b>59</b>
	<b>399</b>	<b>344</b>	<b>54</b>
Eigenkapital	84	84	0
Sonderposten	2	5	-3
<b>Langfristiges Kapital</b>	<b>86</b>	<b>89</b>	<b>-3</b>
Rückstellungen	25	24	1
Verbindlichkeiten aus LuL	19	22	-3
Andere Passiva	268	209	59
<b>Kurzfristiges Kapital</b>	<b>312</b>	<b>255</b>	<b>57</b>
<b>Gesamtkapital</b>	<b>399</b>	<b>344</b>	<b>54</b>

Die **Immateriellen Vermögensgegenstände** und **Sachanlagen** haben sich in 2024 wie folgt entwickelt:

	2024
	T€
Stand 01.01.	12
Zugänge	2
Abgänge	0
Abschreibungen	-6
Stand 31.12.	8

Der Anstieg der **öffentlich-rechtlichen Forderungen** ist im Wesentlichen auf höhere Zuweisungen im Zusammenhang mit den zu finanzierenden Kursangeboten zurückzuführen.

Das **Eigenkapital** besteht unverändert aus der Allgemeinen Rücklage von 56 T€ sowie der Ausgleichsrücklage von 28 T€.

Der **Sonderposten** betrifft die fortgeschriebenen Zuwendungen des Landes zur Finanzierung von Investitionen, die über die Nutzungsdauer der angeschafften Vermögensgegenstände planmäßig aufgelöst werden. Insgesamt wurden aus dem Sonderposten im Berichtsjahr 2 T€ ergebniserhöhend bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen aufgelöst.

Die **Rückstellungen** beinhalten vor allem Beträge für Urlaub und Überstunden i. H. v. 13 T€ sowie für Leistungsentgelte nach § 18 TVöD von 6 T€.

Die **anderen Passiva** enthalten im Wesentlichen die saldierten **Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern** aus der Ergebnisverrechnung von 262 T€ (VJ: 203 T€). Der Anstieg um 59 T€ ergibt sich aus der Verrechnung des Jahresüberschusses, welcher im Berichtszeitraum erzielt wurde. Diese Veränderung spiegelt die positiven finanziellen Ergebnisse wider.

Gemäß § 22 der Satzung soll die Verbandsumlage kostendeckend von den Verbandsmitgliedern erhoben werden. Dementsprechend sind ausgeglichene Jahresergebnisse zu erzielen. Erwirtschaftete Überschüsse sind bei der Bemessung zukünftiger Umlagen zu berücksichtigen.

3. Finanzlage

Anhand dieser Finanzrechnung, die diesem Bericht im Jahresabschluss als Anlage 1c beigefügt ist, werden die Veränderung des Finanzmittelfonds sowie die dafür ursächlichen Mittelbewegungen aufgezeigt. Zusammengefasst stellt sich die Finanzrechnung wie folgt dar:

	<b>2024</b>	<b>2023</b>
	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	45	95
Saldo aus der Investitionstätigkeit	-2	-2
<b>Finanzmittelergebnis</b>	<b>43</b>	<b>93</b>
Anfangsbestand an Finanzmitteln am 01.01.	214	121
Endbestand an Finanzmitteln am 31.12.	258	214

Im Folgenden werden der fortgeschriebene Planansatz sowie das Ist-Ergebnis für das Haushaltsjahr 2024 gegenübergestellt:

	<b>Planansatz</b>	<b>Ist</b>	<b>Ver- änderung</b>
	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	8	45	37
Saldo aus der Investitionstätigkeit	-18	-2	16
<b>Finanzmittelergebnis</b>	<b>-10</b>	<b>43</b>	<b>53</b>

# Allgemeine Auftragsbedingungen

## für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

### 1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

### 2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgen hinzuweisen.

### 3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

### 4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

### 5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind

unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

### 6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

### 7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtet werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

### 8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

### 9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

### 10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

### 11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

### 12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

### 13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagensatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagensatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

### 14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

### 15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.